



# Apfelbote

AUSGABE 2/2009 OFFIZIELLES INFORMATIONSMEDIUM DER HESSISCHEN APFELWEIN- UND OBSTWIESENROUTE

*Aus den Regionalschleifen  
Main-Kinzig, Main-Taunus*

*Stadt und Kreis Offenbach  
Odenwald, Wetterau*

*Wanderwege und neue Ziele  
Der „Herbst“-Terminkalender*

Foto: Doris Stanjek, Hadamar



HESSISCHE  
APFELWEIN- UND  
OBSTWIESENROUTE



# Die Kulturgeschichte des Apfels

„Reine Geschmackssache – zur Kulturgeschichte des Apfels“  
die neue Sonderausstellung im Deutschen Kleingärtnermuseum in Leipzig

Bei der Auswahl unseres Obstes ist es uns heute möglich, in den großen Einkaufstempeln zwischen vielerlei Sorten zu wählen. Bei einer reichhaltigen Auswahl kann es mitunter vorkommen, dass man zwischen bis zu zehn Sorten von Äpfeln wählen kann.

Eine vermeintlich riesige Auswahl möchte man dann meinen. Aber es existieren historische Aufstellungen, in denen noch mehrere hundert Apfelsorten beschrieben werden. Von den meisten dieser Sorten ist allerdings heute lediglich noch der Name übriggeblieben. Diese Überlieferungen in Wort und Bild haben wir vor allem den Pomologen des 19. Jahrhunderts zu verdanken. Zu dieser Zeit wurden mittels der „Lehre vom Obst“ verschiedenste Sorten beschrieben, bestimmt und systematisch eingeteilt. In der Zeit der Industrialisierung gewinnt der Obstbau generell an Bedeutung – der Apfel entwickelt sich zum Nahrungsmittel für die breite Masse.

Der Schwund der Apfelvielfalt geschieht schleichend. Sorten, die früher noch bekannt waren, werden verdrängt und verschwinden gänzlich. Damit verbunden ist der Verlust vom Wissen um die Eignung, die besonderen Charakteristiken und die spezifischen Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten der Apfelsorten. All dies sind Eigenschaften, die eine

Pflanze erst zu einem wertvollen Kulturgut machen.

Zumal steckt in jedem Sortennamen selbst eine kleine Geschichte. Die Namen verweisen auf die Form (Bsp. Kugelapfel), auf die Farbe oder Art der Schale (Bsp. Streif- und Lederapfel), auf die innere Beschaffenheit (Bsp. Süß- und Holzapfel) oder auf die Herkunft im Sinne des Ortes oder der mit der Nennung bedachten Person (Bsp. Schneiderapfel und Borsdorfer). Aber es gibt auch Apfelnamen, deren Herkunft sich erst durch genauere Recherche erkunden lässt. Der Name „Spital-Reinette“ entstammt einer falschen Übersetzung aus dem Englischen, indem „Syke-house“ (ein Ort in Yorkshire) mit dem deutschen Begriff „Siechenhaus“ übersetzt wurde und dies dann als Spital verstanden wurde.

Als viel zu selbstverständlich wird der Apfel heute wahr genommen. In Zeiten der großen Supermärkte ist es ja auch kein Problem mehr, das ganze Jahr über frische Äpfel zu bekommen. Das war nicht immer so. Vor 100 Jahren war dieser ein besonderes Saisonobst, das nicht jedem zu Verfügung stand, mitunter recht teuer war und erst umständlich in die entstehenden Städte transportiert werden musste.

Seit dem Mittelalter wurde die Frucht als Symbol der Sünde schlechthin angesehen. Immerhin war Eva durch ihren Sün-

denfall daran schuld, dass die Menschen aus dem Paradies vertrieben wurden. Dieser Umstand hinderte die Mönche nicht daran den Apfel weiter zu veredeln und mancherlei Köstlichkeit und Arznei aus ihm herzustellen. Der Apfelwein ist ein leckerer Beleg dafür.

Der Besucher wird eingeladen auf eine kleine Entdeckungsreise zu gehen, um die Vergangenheit und Zukunft des Apfels zu erkunden. Die Gäste bekommen einen Einblick in die Sortenvielfalt des Apfels und können zu Aktionstagen ihre eigenen Früchte aus dem Garten bestimmen lassen.

Wir laden Sie ein, die lange Reise des Urapfels aus der Mitte Asiens bis Europa zu verfolgen. Im Begleitheft zur Ausstellung wird der Apfel als Kultobjekt und Konsumartikel betrachtet. Darin werden unter anderem die Vielfalt im Gebrauch als Nahrungs- und Heilmittel, der Wandel des Apfels in seiner kulturgeschichtlichen Bedeutung und die modernen Aspekte der Frucht erläutert.

Mehr spannende Geschichte(n) gibt es ab dem 13. September 2009 bis 25. März 2011 im Deutschen Kleingärtnermuseum in Leipzig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Deutsches Kleingärtnermuseum, Aachener Str. 7,  
04109 Leipzig, Tel. 0341-2 11 11 94;  
[www.kleingarten-museum.de](http://www.kleingarten-museum.de)

## Marjoßer Hoftage 2009

Vier Tage buntes Programm für Familien, Radfahrer, Wanderer und Wochenendausflügler, bietet auch in diesem Jahr wieder das BIOLAND – Hofgut des BMWK (Behinderten-Werk Main-Kinzig e. V.) in Marjoß. Das Hofgut ist eine Werkstatt für behinderte Menschen, in der z.Zt. 36 Menschen mit Behinderung in der ökologischen Landwirtschaft, Tierzucht und der Kartoffelverarbeitung tätig sind. Neben Rindern und Schweinen werden Legehennen, Kaninchen und Gänse gehalten. Als therapeutisches Angebot für Menschen mit schweren Behinderungen gibt es Esel, Pferde und seit einigen Wochen auch Ziegen auf dem Hof.

Die Hoftage bieten an allen vier Tagen erneut die Gelegenheit, diese besondere Einrichtung des BMWK mit fachkundiger Führung zu besichtigen und sich über die pädagogische Arbeit zu informieren. An allen vier Tagen gibt es ein umfangreiches

Programm. Neben einem regionalen Speisen- und Getränkeangebot gibt es besondere Angebote für Kinder. Erster Hoftag: Bauernmarkt und bäuerliches Handwerk - Verkaufstände von regionalen Selbstvermarktern, bäuerliches Handwerk, Oldtimer-Traktoren, Vogelhäuschenbau. Zweiter Hoftag: Tiere auf dem Bauernhof – Tierfütterungen, Reiten, Kutschfahrten, Pferdevorführungen, „Das kunterbunte Kinderzelt“ mit Hüpfburg, Kinderschminken, Hofrallye und –quiz. Dritter Hoftag: Kartoffeltag in Zusammenarbeit mit dem NABU Steinau - Leckeres aus Kartoffeln, Kartoffeln selbst ernten, Informationen zur Imkerei und Solitärbienchen, Imkereiprodukte-Verkauf, „Das kunterbunte Kinderzelt“ mit Kartoffelrallye und –quiz. Vierter Hoftag: „Perlen der Jossa“ - Apfeltag und Wandertag - 8:00 h Start der Radtour, 11:00 h Eröffnung des Apfeltags durch Vizelandrat Helmut Frenz, Exkursion zur



**Marjoßer Hoftage 2009**  
vom 30. 8. bis 20.09.  
von 10:30 bis 18:00

Sonntag, 30. August:  
Bauernmarkt und bäuerliches Handwerk

Sonntag, 6. September:  
Tiere auf dem Bauernhof

Samstag, 19. September:  
Kartoffeltag in Zusammenarbeit mit dem NABU Steinau

Sonntag, 20. September:  
Start der Radtour „Perlen der Jossa“  
Apfeltag mit Schaukeltern  
Wandertag rund ums Hofgut.

Das Hofgut Marjoß  
ist eine Einrichtung des BMWK  
Tel. 0 66 60/96 01-2





Streuobstwiese des Hofguts, Schaukeltern, ab 14:00 h Wanderungen entlang der Jossa (für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet) und zu den Tongruben im Rohrbachtal. Das Hofgut Marjoß liegt direkt an der Apfelweinroute zwischen Marjoß und Jossa. Geöffnet an allen Veranstaltungstagen von 10:30 - 18:00 h

Weitere Informationen: Hofgut Marjoß, Barackenhöfe, 36396 Steinau-Marjoß, Telefon: 06660/96 01-2, E-Mail: hofgut@bwmk.de

## Gotthold Walther verabschiedet

Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung der Regionalschleife Main-Kinzig wurde am 19. März 2009 im „Landgasthof Jossgrund“ im OT Jossa der Gemeinde Sinnatal turnusgemäß der neue Vorstand gewählt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Hammersbachs Bürgermeister Michael Göllner, hielt der 1. Beigeordnete der Gemeinde Sinnatal, Heinrich Schüssler, Gelegenheit ein Grußwort. Der neue Vorstand: 1. Vorsitzender Bürgermeister Michael Göllner, Hammersbach, 2. Vorsitzender Robert Ruppel, Jossgrund-Oberndorf, Kassiererin: Sigrid Grottemeyer, Gelnhausen-Meerholz, Schriftführer: Stefan Schreiber, Bad Orb, Beisitzer: Günther Tautges, Freigericht-Altenmittlau (Keltereien), Beisitzer: Hans-Joachim Koglin, Gründau-Niedergründau (Obst- und Gartenbauvereine)

Die langjährigen Vorstandsmitglieder Gotthold Walther, Seniorchef der Kelterei Walther in Bruchköbel, sowie Norbert Schmidt, vom Landhof Schmidt in Rodenbach, wurden verabschiedet, da sich beide



Verabschiedung von Gotthold Walther (Mitte) mit den Vorstandsmitgliedern Michael Göllner (rechts) und Robert Ruppel (links).  
Foto: Walter Dörr

nicht mehr zur Wahl stellten. Walther hatte dieses Ehrenamt seit Gründung des Vereins im Jahre 1997 bekleidet. Michael Göllner dankte Walther für sein jahrelanges ehrenamtliches Engagement. Norbert Schmidt, der an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, wurde bei einem späteren Besuch auf seinem Landhof noch persönlich mit viel Dank für sein Engagement verabschiedet.

Robert Ruppel

## Perlen der Jossa

Auf einem Teilstück der Etappe „Durch den Spessart“ der Apfelwein- und Obstwiesenroute verläuft zwischenzeitlich durch das Tal der Jossa, volkstümlich Jossgrund genannt, der europäische Kulturradwanderweg „Perlen der Jossa“ und neuerdings auch die „Spessart-Nord-Passage“.

Wer bei der Eröffnung des Kulturweges 2007 und bei der Befahrung 2008 nicht dabei sein konnte, hat nun die Möglichkeit, die Vielfalt der Kulturlandschaft im Jossgrund am Sonntag, dem 20.09.2009 kennenzulernen.

Start ist am „Hofgut Marjoß“ OT Barackenhöfe mit einem deftigen Eierfrühstück frisch von „Miethühnern“ und musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Marjoß.

In Marjoß wird die idyllische „Gasse an der Jossa“, in der die Zeit stehengeblieben scheint, besichtigt. Weiter geht die Route nach Mernes, wo das historische Wasserwerk besucht wird. Danach wird Burgjoß erreicht, wo dieses mal am „Schafhof“, seit kurzem das Domizil des Naturpark Hessischer Spessart und des Landschaftspflegeverbandes Main-Kinzig, Station gemacht wird. Anschließend führt der Weg nach Oberndorf, wo sich die Teilnehmer mittags mit „Kalleroabe mit Säiboa“ stärken können. Dort wird eine Führung durch die „St. Martinskirche“ geboten. Zum Abschluss in Pfaffenhausen gibt es nach 15 km ein kurzes Theaterstück aus der vor kurzem stattgefundenen 950-Jahrfeier zu sehen. Mit Kaffee und Kuchen klingt der Tag aus. Rücktransport von Personen und Fahrrädern wird von der Gemeinde Jossgrund organisiert.

Das Programm im Internet: [www.jossgrund-im-spessart.de](http://www.jossgrund-im-spessart.de). Auskünfte über: Gemeinde Jossgrund, Tel. 06059-9026-0

Robert Ruppel

# Urlaub preiswert & nah



## JOSSGRUND

Staatlich anerkannte Erholungsorte Oberndorf, Burgjoß, ... natürlich Pfaffenhausen und Lettgenbrunn

MERNES Stadtteil von Bad Soden - Salzmünster

A 66

Bad Orb

JOSSGRUND/MERNES

Minigolf, Golf, Tennis, Kneipp-Anlage, Parkanlage, neue Spielplätze, familienfreundliches Freibad, umfangreiches gastronomisches Angebot, Rad- und Wanderwege.

Jetzt neu: Europäischer Kulturradwanderweg „Perlen der Jossa“

Infos: Gemeindeverwaltung Jossgrund

Martinusstr. 2, 63637 Jossgrund, Tel. 06059/90260, Fax 902627

[www.jossgrund-im-spessart.de](http://www.jossgrund-im-spessart.de)



## Apfelbote INHALT

2-2009

Die Kulturgeschichte des Apfels	2
Marjoßer Hoftage 2009	2
Gotthold Walther verabschiedet	3
Perlen der Jossa	3
Familienbetrieb mit Herz	4
Spessart-Nord-Ost	4
Regionalschleife Main-Kinzig zeigt Präsenz	5
Obstbaumschnittkurse	5
Streuobstwiesen Bad Soden am Taunus	6
Zwei junge Baumpaten und zwei junge Gewinnerfamilien	7
60 Jahre Kelterei Trageser	8
Die „Apfelwoche“ am Vulkanradweg	9
Mit dem Fahrrad und dem Wanderstock zum Gimbacher Hof	9
Eröffnung der Landkelterei Dietesheim	10
10 Jahre Neue Kelterei Heil	10
Ebbelweu in Schwarz	11
Probeikern (in voller Länge)	12
<b>Terminkalender:</b>	
Zwischen Main und Taunus	13
Main-Kinzig	16
Odenwald	17
Stadt und Kreis Offenbach	19
Wetterau	21
Landkreis Gießen	23
Impressum	23

Der Apfelbote liegt bei den Partnerbetrieben kostenlos aus und ist bei den Trägervereinen der Regionalschleifen der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute erhältlich. Die Kontaktadressen können Sie am Anfang des jeweiligen Terminkalenders ersehen. Oder senden Sie einen DIN A 4-Freiumschlag, frankiert mit 1,45 € und mit Ihrer Adresse an:

MGH GUTES AUS HESSEN GmbH, »Apfelbote«, Homburger Str. 9, 61169 Friedberg





## Familienbetrieb mit Herz

Sein 100-jähriges Jubiläum feierte der „Landgasthof Jossgrund“ im OT Jossa der Gemeinde Sinnatal. Das Familienunternehmen in der fünften Generation gründete 1909 Urgroßvater Heinrich Müller, der eine kleine Metzgerei mit Bierauschank betrieb. Später übernahm Schwiegersohn Ludwig Zeller und dessen Frau Elisabeth den elterlichen Betrieb, da die eigenen Söhne im Krieg gefallen waren. 1970 übernahmen Sohn Waldemar Zeller und dessen Ehefrau Uta und erweiterten



Ehrer und die zu ehrenden Familien Zeller: (Von links) Erster Kreisbeigeordneter und Tourismusdezernent des MKK, Günter Frenz, Waldemar Zeller, Landrat Erich Pipa, MKK, Maike, Frank und Uta Zeller, Sinnatal Bürgermeister Carsten Ullrich. Fotos: Walter Dörr

durch den Bau eines Gästehauses mit Fremdenzimmern und richteten auch einen großen Speisesaal ein. Seit 2004 leiten Frank Zeller und seine Frau Maike den gastronomischen Betrieb. Durch einen separaten Hotelneubau mit Wellness-Bereich und modernst eingerichteten Seminarräumen konnte das Bettenangebot auf 70 Gäste erweitert werden. Im Restaurant und Festsaal finden 280 Personen Platz.

Das "Wirtshaus im Naturpark Spessart" ist bundesweit auch besonders bei Bikern wegen seiner guten Küche und der besonderen Atmosphäre sehr beliebt.

Groß gefeiert wurde das 100-jährige Jubiläum. Zu einem Ehrenabend kamen

viele Vertreter aus Politik und Verbänden, Handwerker, Vereine und Freunde des Hauses. Auch der 2. Vorsitzende der „Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute Regionalschleife Main-Kinzig, Robert Ruppel, überbrachte dem Mitglieds- und Partnerbetrieb die Glückwünsche des Vereins.

Seniorchef Waldemar Zeller erzählte die Chronik des Familienunternehmens - mit allen Höhen und Tiefen aufgrund persönlicher und wirtschaftlicher Einflüsse. Als Botschafter des Tourismus ernannten Landrat Erich Pipa und Erster Kreisbeigeordneter Günter Frenz die Familien Zeller. Sinnatals Bürgermeister Carsten Ullrich würdigte das Engagement, von dem die Region profitiere.

Zum Jubiläumsprogramm gehörte ein Weltrekord für das Guinnessbuch der Rekorde: das längste Schnitzel der Welt. Ganze 96,70 Meter lang - offiziell von der Jury gemessen - war es, das in einem Stück gebraten und portioniert zugunsten des örtlichen Kindergartens und der Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt verkauft



Der Landgasthof Jossgrund in Jossa brutzelte das mit 96,70 Metern längste Schnitzel der Welt und wird in das Guinnessbuch der Rekorde aufgenommen.

wurde. Der überaus gute Besuch an den vier Festtagen zeigte, wie beliebt der „Landgasthof Jossgrund“ ist - so dass auch noch die sechste Generation die Tradition fortführt.

[www.landgasthof-jossgrund.de](http://www.landgasthof-jossgrund.de)

## Spessart-Nord-Ost

Ein Traum sei in Erfüllung gegangen sagte Dr. Gerrit Himmelsbach, Leiter des Archäologischen Spessartprojekts, anlässlich der Präsentation und anschließenden Eröffnungstour der „Spessart-Nordost-Passage“. Die Wegführung verläuft durch den Jossgrund auf dem Kulturradwanderweg „Perlen der Jossa“. Die gleiche Strecke ist seit Jahren eine Teiletappe der „Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute“ entsprechend ausgeschildert. Somit ist diese Strecke jetzt auch ein Teil des länderübergreifenden Radrundweges. Die Einbindung in ein großes Radwegenetzwerk sei damit gelungen.

Der knapp 100 Kilometer lange Radrundweg verbindet die Täler der Lohr, der Jossa, der Sinn und des Mains. Er führt von Lohr am Main über Frammersbach, Flörsbachtal, durch die idyllischen Täler der Jossa und der Sinn und weiter nach Gemünden, wo er auf den Main-Radweg trifft - Deutschlands erste vom ADFC zertifizierte 5-Sterne-Qualitätsradroute. Die Passage - mit Passüberquerung an der Birkenhainer Straße - eignet sich für eine zweitägige Tour, ist gut zu bewältigen und verläuft weitgehend auf asphaltierten Wegen. Sie ist durchgängig mit Ziel- und Entfernungswegweisern beschildert und bietet alles was des Radlers Herz begehrt: Herrliche Landschaft, urige Ortschaften, Informationen über Geschichte, alte Traditionen und Handwerke sowie reichlich Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke. Was die Radfahrer im Detail erwartet kann in der noch druckfrischen Routen-Broschüre „Die Spessart-Nordost-Passage“ nachgelesen werden, erschienen im Hanauer CoCon Verlag und kostet 6,80 Euro. „Der Spessart hat viel zu bieten, es gibt reichlich regionalübergreifende Perlen“, befand auch Günther Frenz, I. Kreisbeigeordneter des Main-Kinzig-Kreises, bei der Eröffnung.

Robert Ruppel



Das Wirtshaus im Naturpark  
**Spessart/Rhön**,  
wo Gäste zu Freunden werden...

**Biergarten – Bikertreff – Hotel  
Eigene Metzgerei – Restaurant**

[www.bikertreff-spessart.de](http://www.bikertreff-spessart.de)  
[www.landgasthof-jossgrund.de](http://www.landgasthof-jossgrund.de)  
36391 Sinnatal-Jossa  
Telefon: 06665/254  
Email: FZeller@t-online.de



Startschnitt zur Eröffnungstour der Spessart-Nordost-Passage in Jossgrund OT Oberndorf: von rechts vordere Reihe: Claudia Dorn, Verkehrsamt Steinau a.d.Str., Stadtrat Edgar Kleespies, Bad Soden-Salmünster, Günter Frenz, Vizelandrat Main-Kinzig-Kreis, Bgm. Carsten Ullrich, Sinnatal, Bgm. Richard Freund, Flörsbachtal, Dr. Gerrit Himmelsbach und Bgm. Rainer Schreiber Jossgrund





Anzeige:

## Idyllischer Apfelgarten

an Ausläufern der Wetterau (Bischofsheimer Hang, 15 km von Ffm) sucht seriöse Liebhaber mit grünem Daumen! 4.500 m<sup>2</sup> mit zwei Dzd. unterschiedl. 25 jährigen Apfelbäumen sowie Randbegrünung, eingezäunt, Bewässerung, massive Hütte, erschlossen / anfahrbar bis 3,5 to, weiterer Gartenbau möglich. Direkt anliegende Auenlandschaft, keine private Nachbarschaft. Gelände ist auch teilbar, Kaufpreis insofern VHS nach vereinbarter Besichtigung. Tel. 06181 - 43 20 90 (9-12 / 14-20 h Herr Bergmann)



**Neu!Neu!Neu!**

## Apfelsaft von den eigenen Äpfeln

Der Main-Taunus Streuobst e. V. bietet in diesem Jahr zum ersten Mal die Möglichkeit, den eigenen Saft von den eigenen Äpfeln zu pressen, sterilisieren und abfüllen zu lassen, auch bei Kleinmengen. Die mobile Presse mit dem Bag in Box System kommt am 21.9. nach Hofheim-Wallau und am 5.10. nach Kelkheim. Verarbeitung nur mit Termin.

Weitere Informationen und Anmeldung bei:  
Main-Taunus Streuobst e. V. Barbara Helling  
Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim  
Tel.: 06192/2011946, Fax: 06145/590410  
Email: helling@streuobst-mtk.de

## Obstbaumschnittkurse des Main-Taunus Streuobst e. V.

In unseren Obstbaumschnittkursen gibt es zunächst eine fundierte Einführung in die Theorie. Im Anschluss wird das frisch erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt und unter Anleitung an ausgewählten Obstbäumen erlernt.

- 21.1. in Frankfurt Höchst 19.30 – 21 Uhr Theorie
- 22.1. in Frankfurt Höchst um 15 Uhr Praxis  
Teilnahmegebühr 10,- Euro
- 30.1. in Schwalbach 9 – 12.30 Theorie und Praxis  
Teilnahmegebühr 10,- Euro
- 19.2. Naturschutzhaus in Flörsheim-Weilbach, 15 – 18 Uhr
- 20.2. Naturschutzhaus Flörsheim-Weilbach, 9- 13 Uhr  
Intensivkurs Flörsheim-Weilbach  
Teilnahmegebühr 20,- Euro

Weitere Informationen und Anmeldung bei:  
Main-Taunus Streuobst e. V. Barbara Helling  
Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim  
Tel.: 06192/2011946, Fax: 06145/590410  
Email: helling@streuobst-mtk.de

## Regionalschleife Main- Kinzig zeigt Präsens

Von Samstag 16. bis Sonntag 24. Mai 2009 war die Regionalschleife wieder mit einem eigenen Informationsstand in der Landwirtschaftshalle auf der **Wächtersbacher Messe** vertreten. Insgesamt 11 Personen haben über die acht Messtage jeweils von 10 – 18.30 Uhr ehrenamtlich den Informationsstand betreut und die Etappenkarten angeboten. Kostenlos wurde der beliebte „Apfelbote“, die Präambel der Organisation und ein Handzettel mit dem Hinweis auf die Internetadresse verteilt. Selbstverständlich wurde den Interessierten auch Auskunft erteilt. Die Messe wurde von 62.036 Personen besucht und war somit eine sehr interessante Bühne für die Hessische Apfelwein- und Obstwieseneroute um ihre Präsens zu demonstrieren.

Am 27. und 28. Juni 2009 feierte die Stadt **Bad Orb** mit großer Festmeile unter dem Motto „Zeitreise durch 950 Jahre“ in dem historischen Stadtkern ihre 950-Jahrfeier. Neben vielen Vorfürungen alter Handwerkskünste, althergebrachten Speisen, Naturschutz usw. wurde auch das Thema „Rund um den Apfel“ präsentiert. Die katholische junge Gemeinde (KjG) hatte liebevoll alte Keltereigeräte ausgestellt und in historischer „Gewandung“ wurde ein Schaukelttern vorgeführt. Zur Probeverkostung wurden die vielfältigen Produkte der Bad Orber Kelterei Prehler kredenzt. Die Regionalschleife Main-Kinzig war mit einem Informationsstand und Schautafeln integriert.

Anlässlich des 100-jährigen Betriebsjubiläums des Mitglieds- und Partnerbetriebes „Landgasthof Jossagrund“ im OT **Jossa** der Gemeinde Sinntal war die Regionalschleife Main-Kinzig mit einem Informationsstand vertreten.

Robert Ruppel

# Rapp's

Fruchtsäfte - die es in sich haben





## Regionalschleife zwischen Main und Taunus:

# Streuobstwiesen Bad Soden am Taunus

## Geschichte, Nutzung, Gefährdung/Schutz

### 1. Geschichte

Mit der Ausdehnung des Römischen Reiches im ersten und zweiten Jahrhundert nach Christus gelangte das Obst nach Süddeutschland. In Bad Soden wurde es jedoch erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts intensiv angebaut. Um die Zeit herum, als Napoleon in Hessen eindrang, konnten die Bauern des Reichsdorfes Soden nur kleine Felder bewirtschaften. Durch die Erbteilung, nach der das Land gleichmäßig auf jeden Sohn aufgeteilt wurde, wurden die Grundstücke immer kleiner. Um ihre Familien noch ernähren zu können, pflanzten die Bauern die schon weit verbreiteten Apfelbäume auf ihre Felder, ausschließlich Hochstämme. Auf diese Art konnten sie auf zwei Etagen anbauen und ernten; auf dem Boden fuhren sie fort Kartoffeln und Gemüse anzupflanzen, von nun an konnten sie im Herbst auch Obst ernten.

Im Jahr 1863 wurde in der nassauischen Stadt Höchst die „Teerfarbenfabrik Meister, Lucius & Co.“ gegründet, später das Chemie- und Pharmaunternehmen „Hoechst AG“. Viele Stadtbewohner fanden dort gut bezahlte Arbeit und ließen ihre

Obstwiesen nach und nach verkümmern. Erst zum Ende des Kaiserreiches und zu Beginn des Ersten Weltkrieges, als Nahrung knapp wurde, wurden die alten Bäume wieder gepflegt. Der Gemeindevwald in Altenhain wurde gerodet und viele neue Hochstammäbäume gepflanzt. Bis 1945 dienten die Obstwiesen einem großen Teil der Bevölkerung als Selbstversorgung.

Danach ging jedoch die wirtschaftliche Bedeutung des Obstes zurück. Vor allem der Apfel wurde zum Industrieprodukt und auf intensiv gepflegten Plantagen angebaut, in der Main-Taunus-Region größtenteils um Kriftel.

Im Laufe des 20. Jahrhunderts ließen die meisten Bewohner Bad Sodens, wie anderswo auch, die spärlicher werdenden Streuobstwiesen verwildern. Nur die Obst-

und Gartenbauvereine und wenige Privatpersonen pachteten einige Hektar und kümmern sich seitdem darum.

Schon lange bestand der Gedanke von der Gründung einer Gemeinschaft zur Pflege und Erhaltung der Streuobstwiesen in Hessen. 1995 wurde diese Idee in die Tat umgesetzt. Fünf Keltereien, zwei Obst- und Gartenbauvereine, die Marketinggesellschaft

„Gutes aus Hessen e.V.“ und einige andere gründeten am 5. April die „Hessische Apfelwein- und Obstweisenroute“. Ihre Zielsetzung, sowohl Naturschutz als auch die Förderung der regionalen Produkte, ist bis heute aktuell. Das Motto „Mit der Natur leben!“ begeistert mittlerweile 82 Mitglieder. Diese organisieren gemeinsam Aktivitäten wie Bauernmärkte, Rad- und Wandertouren und im Herbst die große Kelter-Tour. So wird versucht, die heimischen Streuobstwiesen wieder in das Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken.

### 2. Nutzung

Auf den Bad Sodener Streuobstwiesen wachsen ca. 3000 Bäume. Ein Großteil davon gehört der Stadt, einiges aber auch Privatpersonen und den lokalen Bauern. Der Grund für die lichte Bewachsung sind die Rodungen Mitte des 20. Jahrhunderts. Die noch dichteste Bepflanzung ist in dem Streuobstgürtel um den Stadtteil Altenhain. Hier pachtet der Altenhainer Obst- und Gartenbauverein seit 70 Jahren 2,5 ha von der Stadt und kümmert sich darum. Alle zwei Jahre müssen 5-10 Hochstämme nachgepflanzt werden, um den Gesamtbestand von 110 Bäumen zu erhalten. Die anderen Obst- und Gartenbauvereine der Stadt, aus Bad Soden und Neuenhain, pflegen 50 bzw. 160 Bäume.

Diverse Früchte wachsen auf den lokalen Obstwiesen, hauptsächlich Äpfel. Bekannte Sorten wie der Boskop sind dort genauso vertreten wie klassischere, z.B. Kaiser Wilhelm, Bohnapfel oder der Trierer Weinapfel. Da die ältesten Bäume bis zu 80 Jahre alt sind, können noch heute diese Apfelsorten geerntet werden. Da die Obsternte nicht hauptberuflich betrieben wird, lassen die Obstbauern ihre Apfelbäume alternieren. Der Jahresertrag schwankt



Postkarte aus dem Jahr 1897: oben rechts Blick auf Bad Soden mit Obstwiesen; im Hintergrund der Altkönig und der Feldberg

im zweijährigen Rhythmus zwischen „Apfel-Jahren“ und Jahren mit nur sehr geringem Ertrag. Durch diese Methode müssen die Bäume nicht stark beschnitten werden. Nach letzjähriger Rekordernte wird man dieses Jahr in Bad Soden nur wenige Äpfel ernten können. Dafür blühen die Süß- und Sauerkirschen und Mirabellen umso mehr. Hauptberuflich erntet nur noch das Obstgut Stamm. Seit 2006 bauen sie auf dem eigenen Wacholderhof Äpfel, Birnen, Mirabellen, Zwetschgen und Pflaumen an, die sie teilweise zu Säften, Apfelwein und Gelees verarbeiten und in ihrem Hofladen in Neuenhain verkaufen. Ergänzt wird das Obst durch ausgewählte Produkte aus der Region.

Heute noch werden die Streuobstwiesen mehrfach genutzt. Im Frühjahr und im Herbst halten die Schafe der örtlichen Bauern das Gras kurz, ab Mai kann man auch Rehkitze mit ihren Müttern entdecken. Zwischen den gesunden, jungen Bäumen findet man immer wieder tote, morsche Baumstämme. Diese werden bevorzugt von dem selten gewordenen Grauspecht als Rückzugsmöglichkeit genutzt. Studenten der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt betreuen den kleinen Vogel.

### 3. Gefährdung

In den letzten einhundert Jahren sind etwa 70 bis 90 Prozent der damaligen Streuobstflächen verschwunden. Heutzutage wird in Bad Soden der Erhalt nicht genug gefördert. Nur der Streuobstgürtel um Altenhain ist unter Naturschutz gestellt, alle anderen Wiesen sind akut von Abholzung und Bebauung der Landflächen gefährdet. Für die Obstbauern ist der Verkauf eines Grundstücks mit Aussicht auf Frankfurt rentabler als die Weiterführung der Baumpflege.



Hochstamm-Pflanzung in Altenhain



## Regionalschleife zwischen Main und Taunus

### Zwei junge Baumpaten und zwei junge Gewinnerfamilien

Baumpatenschaft an die jüngsten Baumpaten verliehen: In Verbindung mit dem 13. Rad- und Wandertag am 17. Mai 2009 und der Eröffnung der „Schäfer-Jakob' Apfelland-Straußwirtschaft“ am Kelkheimer Busch im Schmierbachtal des Gasthauses Zum Taunus wurde den Brüdern Lucas (9 Jahre) und Adrian (5 Jahre)



Krämer ihre Baumpatenschaft verliehen. Adrian nahm die Baumpatenschaftsurkunde stolz wie ein Spanier entgegen, da sein Bruder seine Handballmannschaft nicht im Stich lassen wollte. Adrian wollte sofort die Äpfel am „seinem“ Baum zählen. Das Bild zeigt Adrian mit dem Baumspender

Heinz Bender vom Gasthaus Zum Taunus vor dem Patenschaftsbaum.

Zwei glückliche Familien gewinnen Schnupperwochenende auf dem Bauernhof. Am Sonntag, den 21. Juni 2009 wurde im Apfelweingarten der Kelterei Herberth in Kronberg-Kronthal die bei der Tombola aus den abgegebenen Stempelkarten beim Rad- und Wandertag 2009 gezogenen Hauptgewinne überreicht. Die zwei Preise waren ein Schnupperwochen-

ende auf einem Bauernhof in der Grundmühle in Ulrichstein im Vogelsberg in einer gemütlichen Ferienwohnung für bis zu vier Personen. Daher waren auch die Familien Appuhn und Nocht ideale Gewinner, denn sie haben zwei Kinder, die sich auf dieses Wochenende schon im vor-



aus mächtig freuen. Die beiden Mädchen der Familie Appuhn hatten nach kurzer Durchsicht der Unterlagen das Wochenende komplett verplant. Beiden Familien wünschen wir ein erlebnisreiches Wochenende.

K.C.K.

#### 4. Schutz

##### Zuschüsse

Die Obst- und Gartenbauvereine werden von der Stadt Bad Soden nicht unterstützt. Man kann jedoch bei dem Umweltamt des Main-Taunus-Kreises Zuschüsse beantragen. Der Antrag sollte vor der Durchführung gestellt werden.

- Neupflanzung von hochstämmigen Obstbäumen: 25 Euro pro Baum
- Pflegemaßnahmen in den ersten fünf Jahren: einmalig 25 Euro pro Baum
- Grundschnitt „ungepflegter“ Bäume: 50 Euro pro Baum
- Entbuschungsmaßnahmen: 500 – 1500 Euro pro Hektar

##### Baumpatenschaften

Man kann sich auch als Privatperson an der Erhaltung der Obstwiesen beteiligen. Die Apfelwein- und Obstwieseneroute rief hierfür sogenannte Baumpatenschaften ins Leben. Die Paten überweisen eine feste Summe an den örtlichen Obst- und Gartenbauverein, der den Baum dann pflegt. Im Herbst darf der Pate mithelfen, die Ernte der „eigenen“ Pflanze einzubringen und sie behalten. Ein Baumpate ist der Inhaber der Apfelweingaststätte „Zum Rad“ in Frankfurt-Seckbach, Rolf Gasser. Der von ihm unterstützte Baum in Altenhain trägt alljährlich die säuerlichen Roten Trierer Weinäpfel. Herr Gasser bringt die Äpfel in die eigene Kelterei und verkauft den Apfelwein in der Gaststätte.

Hausarbeit von Zoe Fautz, Bad Soden (Mai 2009)

##### Dank:

Mein spezieller Dank gilt Herrn Martin Goll, 1. Vorsitzender der Hessischen Apfelwein- und Obstwieseneroute und 2. Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Altenhain, für seine tatkräftige Unterstützung.

##### Quellen:

„Schafe zwischen Kaiser Wilhelm und Ontario“, Höchster Kreisblatt, Ausgabe vom 16.10.2001, Seite 18

„Wenn Naturschutz sich lohnt“, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Ausgabe vom 06.04.2005, Seite 49  
Vorwort zur Rhein-Media-Vorlage, 10 Jahre Hessische Apfelwein- und Obstwieseneroute, Martin Goll, 19.03.2005  
Apfelbote – Offizielles Informationsmedium der Hessischen Apfelwein- und Obstwieseneroute, Ausgaben 2/2005, 2/2007, 1/2008, 1/2009

Anmerkung: Diesen besonderen Hausaufsatz einer Bad Sodener Schülerin wollen wir den interessierten Lesern nicht vorenthalten. Wir bitten um Beachtung! Bei der Illustration mussten wir aus Platzgründen leider auf einige Bilder verzichten. Die Apfelbote-Redaktion in der MGH

## Testen Sie die besten Apfelsaftschorlen, die Sie je getrunken haben!



### Warum unsere Apfelsaftschorlen so unvergleichlich gut sind.

- 100 % reine Natur
- reife pralle Äpfel von heimischen Steuobstwiesen
- reich an natürlichem Magnesium und Calcium
- kaum geerntet, schon gepresst und abgefüllt
- 127 Jahre Keltereitradition von Possmann
- mit 70 % höchster Saftanteil unter den Schorlen
- frei von Konservierungs- und Aromastoffen

POSSMANN

Das Beste was ein Apfel werden kann.



Wir machen mit – Mitglieder stellen sich vor:

## 60 Jahre Kelterei Trageser in Freigericht-Altenmittlau

Das Freigerichter Traditionsunternehmen feierte sein großes Jubiläum

Mit einem großen Hoffest wurde das 60-jährige Bestehen der Kelterei Trageser gefeiert. Viele prominente Gäste, wie der Landesvorsitzende der Jungen Union in Hessen und Kreistagsmitglied Dr. Peter Tauber sowie der CDU-Landtagsabgeordnete Hugo Klein und Bürgermeister Joachim Lucas waren anwesend. Daneben kamen viele Menschen aus Freigericht, den umliegenden Gemeinden und von außerhalb zum runden Jubiläum. Die tolle Stimmung reichte bis in den späten Abend und machte die Feier zu einer Art Volksfest. Auch die Regionalschleife Main-Kinzig, der Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute, zeigte mit einem Informationsstand Präsenz bei ihrem Mitglieds- und Partnerbetrieb.

Aus der ehemaligen Küferei des Firmengründers Otto Trageser entstand 1949 die innovative und über Hessen hinaus bekannte Kelterei. „Unser Gründer hat seiner Zeit den Grundstein für das Entstehen eines modernen Unternehmens gelegt. Seiner Weitsicht und seiner Philosophie fühlen

wir uns heute noch verbunden“, sagt Geschäftsführer Christoph Tautges von der Kelterei Trageser.

Über die Jahrzehnte hat sich das Unternehmen zur heutigen Größe mit ihren vielseitigen und kreativen Produkten entwickelt. Im Jahre 2004 übergaben die Eheleute Renate geb. Trageser und Günter Tautges den Betrieb an ihren Sohn Christoph. Das exklusive Sortiment an Apfelweinen, Direktsäften, Fruchtnektaren, -saftgetränken, Smoothies und den erfolgreichen Apfelwein-Mixgetränken überzeugt jung und alt. Einen ausgesprochenen Wert legen die Tautges darauf, dass sie Direktsäfte aus heimischem Streuobst herstellen und kein

Konzentrat verwenden. „Damit unterstützen wir aktiv den Umweltschutz und sorgen somit für den Erhalt der wichtigen ökologischen Oasen in der Kulturlandschaft“, meint der Firmenchef, „denn was schmeckt wohl besser, als frisch gepresste Säfte, die mit ihren Vitaminen, Mineralien, Spurenelementen nur so glänzen. Die hohe Qualität unserer Produkte ist für uns entscheidend.“ Den „Freigericht Schoppen“ liefert Trageser vor allem an Getränkefachmärkte, Gaststätten und Vereinslokale in der Region, aber auch an Kunden in Wiesbaden oder Darmstadt. Nicht zu vergessen dabei sind die ca. 4500 Kleingartenbesitzer und Obstbauern, die jeden Herbst ihr Streuobst anliefern, um die Äpfel keltern zu lassen. Die Äpfel werden auf einem Lohnmostkonto gutgeschrieben, so dass die Kunden das ganze Jahr über von ihrem Konto den Saft abholen können.

Beim geführten Rundgang durch den Keller der Kelterei werden die Dimensionen des Betriebes deutlich.

So sind zum einen das neue Verleseband zur Kontrolle der angelieferten Äpfel und die Presse zu begutachten und zum Anderen neben dem Apfelsaft- und Apfelweinkeller



Die Familie Tautges mit der anwesenden Politprominenz von rechts: Klaus Bröner, Dr. Peter Tauber, Günter und Renate sowie Christoph und Petra Tautges, MdL Hugo Klein, Philipp und Alexander Tautges, ein Mitarbeiter (Foto: Max Schad)

eine Abfüllanlage das Lager für umgerechnet 720 000 Flaschen.

Bereits seit 2004 ist die Kelterei Trageser mit der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – HESSEN“ ausgezeichnet worden. Sie bietet Sicherheit, Qualität und Transparenz für den Verbraucher und unterstützt zusätzlich die heimische Wirtschaft. Um diese Sicherheit, Qualität und Transparenz zu gewährleisten, liegen die Produktionsvorgaben der Lebensmittel, die unter dem Namen der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – HESSEN“ erhältlich sind, deutlich über dem gesetzlichen Niveau. Die Vorgaben und Qualitätsstandards sind für Erzeuger, Verarbeiter und Vermarkter genauestens festgelegt.

Weitere und umfangreiche Informationen zu den Produkten aber auch zum Unternehmen unter: [www.kelterei-trageser.de](http://www.kelterei-trageser.de)

**Herbstzeit - Klassische Pflanzzeit**  
Obstbäume & Gartenpflanzen

Seit 1904

**Rinn**



Seltene Bäume & Sträucher  
Obst & Beerenobst  
Rosen, Stauden, Kräuter

Viele Spezialitäten aus eigener, oberhessischer Anzucht

**Apfeltag**  
Samstag  
10. Oktober 9-18 Uhr  
So. 11. Okt 11-17 Uhr Verkauf

Baum- & Strauchschule Rinn KG  
Häckerheimer Str. 129, 35398 Giessen  
Gewerbepark Giessen-West  
Abfahrt B 499 - Giessener Ring  
Tel 0641 62850 Mo-Fr 8-18:30, Sa 9-16 Uhr

Bäume - Sträucher - Hecken - Rosen - Stauden  
**Gartenbaumschule**  
Mehr Infos & Anfahrtsskizze unter:  
[www.rinnbaumschule.de](http://www.rinnbaumschule.de)



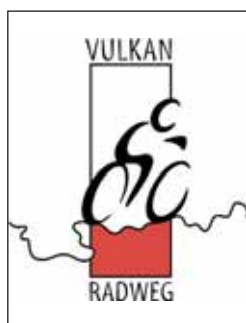


## Regionalschleife Wetterau:

# Die „Apfelwoche“ am Vulkanradweg



Die Gastronomiebetriebe entlang des Vulkanradweges sind vom 19.-25. September auf rollende Apfelielhaber eingestellt. Von Altenstadt nach Schlitz führt der Vulkanradweg am Fuße des größten mitteleuropäischen Vulkanmassivs durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Wälder und Felder mit versprenkelten Apfelbaumwiesen werden erfahrbar, wie sie sonst nur Bahnreisenden aus früheren Jahrzehnten vorbehalten war. Auf 94 km einer ehemaligen Bahntrasse macht hier auf Feinasphalt das Radfahren bei gerade mal 3 % Steigung selbst im Mittelgebirge richtig Spaß.



Am Vulkanradweg heißt es in der Apfelwoche vom 19.9 bis zum 25.9. stark radeln auf dem Vulkanradweg, stärken in den Gastronomiebetrieben. Restaurants bieten zur Apfelwoche außerordentliche Köstlichkeiten an. Gekocht werden vielerlei Apfelgerichte - von regional-bodenständig bis kreativ-überzeugend. Die außerordentliche Apfelkulinarik wird nur in dieser Woche angeboten, daher lohnt ein Abstecher zu den verschiedenen Restaurants.

Wer sich auch ohne Fahrrad fortbewegen möchte, dem bietet Herr Meyer von der Straußwirtschaft "Zum Bembelche" am 19.09. die unterhaltsame Wanderung „Vom Apfel zum Süße zum Stöffche“ an. Die Tour kostet zwei Euro und führt durch die Streuobstwiesen um Stockheim (Anmeldung unter Tel.: 06041-8626). Abgeschlossen wird die naturkundliche Begehung mit einer erlebbaren Kelterei und einer Schlußrast in der Straußwirtschaft "Zum Bembelche".

Es empfiehlt sich auf dem herbstlichen Kulinarikausflug den Radler-Stempelpass mitzunehmen. Teilnehmende Gastronomen stempeln den Pass ab und schon kann ein Fahrrad von Hassia im Wert von 1.699 EUR gewonnen werden. Auch weitere Vulkanradweg-Preise wie z.B. eine romantische Übernachtung im Schlosshotel Gedern können gewonnen werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.vulkanradweg.de](http://www.vulkanradweg.de).

Besonderer Service zur Radlersaison: An den Wochenenden kann die Anreise durch

die Busse des Vulkan-Express mit großem Fahrradhalter bequem organisiert werden. Die Busfahrer können Radler, Skater und Feinschmecker natürlich auch sicher wieder zurück bringen.

(Reservierung und Informationen für den Fahrradtransport unter der Tel.: 06031-7175-0).



## Mit dem Fahrrad und dem Wanderstock zum Gimbacher Hof

Die Landschaft und die Produkte der Region will die Bevölkerung, und natürlich auch die Gastronomie, den vielen Gästen nahe bringen.

Schon seit Jahrhunderten ist der Vordertaunus in besonderer Weise durch den Obstanbau geprägt.

Die Streuobstwiesen des Taunus prägen diese erhaltenswerte Kulturlandschaft. Der Taunus ist Teil des „Rheinischen Schiefergebirges“ und mit dem 880 Meter hohen Feldberg bestimmt er topographisch die Region.

Beim diesjährigen Rad- und Wandertag der „Apfelwein- und Obstwiesenroute vom Main zum Taunus“, am 17. Mai, war auf dem Gimbacher Hof natürlich mehr als nur eine Stempelstelle. Neben kostenlosen Erfrischungsgetränken gab es eine Stöffchenprobe im alten romantischen Apfelweinkeller und eine von der Familie Schiela gestiftete Tombola. Einen Gutschein

für 2 Personen für das Schinderhans-Bufferet am 02. Juli gewann Thomas Schmid aus Kelkheim. Zusammen mit seiner Frau Gisela hat er sich das Bufferet, nach dem Räuberhauptmann Schinderhannes (1178-1803) benannt, wohlschmecken lassen. Alle weiteren Teilnehmer haben eine Einladung zur „Historischen Führung mit Kunsthistorikerin Monika Öchsner-Pischel mit anschl. Stöffelprobe“ am Samstag, dem 19. September 2009 um 16 Uhr gewonnen. Info im Internet: [www.hof-gimbach.de](http://www.hof-gimbach.de)





## Regionalschleife Offenbach:

### *Eröffnung der Landkellerei-Dietesheim*

**D**ietesheim braucht wieder eine Kellerei!“, dachten wir, das Team der Landkellerei-Dietesheim, setzten diese Idee auch prompt in die Tat um und gründeten Anfang dieses Jahres einen Kellereibetrieb, zur Erzeugung von Fruchtsäften und Herstellung von Apfelwein. Aus privatem Interesse beschäftigen wir uns schon seit Jahren mit der Erzeugung und Weiterverarbeitung landwirtschaftlicher Produkte.

Im Fokus unserer Aktivitäten lag seit jeher der Streuobstanbau, Mit der Eröffnung einer Landkellerei und der Weiterverarbeitung von Streuobst zu Saft und Apfelwein möchten wir dazu beitragen diese Kultur zu pflegen und zu erhalten. Hierbei legen wir besonderen Wert auf Qualität und umweltverträgliche Erzeugung wie es bei Streuobstprodukten der Fall ist. Deshalb möchten wir allen Apfelbaum und Streuobstwiesenbesitzern, in der Region die Möglichkeit bieten ihr erzeugtes Streuobst unter ökologischen Bedingungen weiterverarbeiten zu lassen. Es wurde eine leistungsstarke Bandpresse, mit einer Leistung von 2500kg pro Stunde eigenhändig von Österreich nach Dietesheim verfrachtet, wo sie in der ehemaligen Metzgerei Braun in der Hanauerstraße ihren Platz fand. Ergänzt wird das Press- und Kelterarsenal noch durch eine Pasteurisieranlage zur Saftabfüllung in ein Bag



and Box System. Pünktlich zum Beginn der Erntesaison wird mit der Apfelannahme begonnen. Bei Fragen und Interesse besuchen Sie uns im Internet [www.landkellerei-dietesheim.de](http://www.landkellerei-dietesheim.de) oder schreiben Sie uns an:  
Landkellerei Dietesheim, K. & F. Böhm GbR  
Hanauerstr. 30, 63165 Mühlheim/M.

### *10 Jahre Neue Kellerei Heil*



**S**tatsministerin Silke Lautenschläger besuchte am 8. Juni 2009 die Kellerei Heil in Laubus-Eschbach. Nach der Grundsteinlegung durch den damaligen Ministerpräsidenten Eichel feierte das Familienunternehmen im Frühjahr 1999 die Einweihung der neuen Produktionsstätte. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums verlost die Kellerei ein Elektrofahrrad und zwei Klappräder der Firma Riese & Müller, drei Hotelgutscheine sowie 10 Apfelbäume.

Nach einem kurzen Rundgang durch den Betrieb begrüßten Christof und Martin Heil die Gäste. „Ohne den Neubau der Kellerei gäbe es unser Unternehmen nicht mehr.“, so Christof Heil. Die alten Räumlichkeiten würden den heutigen Anforderungen an ein modernes Unternehmen nicht mehr genügen. 120 Produkte zählen zum Sortiment, bei einer jährlichen Füllmenge von über 13 Mio. Litern. Martin

Heil betonte, dass ohne Hilfe des Landes und der EU der Neubau nicht möglich gewesen wäre. Staatsministerin Lautenschläger lobte die Familie Heil für die mutige Unternehmensentscheidung. Mit der Standortwahl des Neubaus wären sie ihrer langen Tradition treu geblieben. Das Unternehmen zeichne sich dadurch aus, Regionalität hervorzuheben und gleichzeitig Innovationen voranzutreiben.

Mit der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – HESSEN“ sowie der Zertifizierung nach dem International Food Standard mache die Kellerei dem Verbraucher deutlich, dass es auch im Lebensmittelbereich

Unterschiede gibt und dass hohe Qualität und Umweltbewusstsein zusammengehören. Sie dankte der Kellerei für die Innovationsbereitschaft und die damit ver-





bundene Sicherung der Arbeitsplätze in der Region und wünschte dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg.

Norbert Lemb vom Naturschutz-Zentrum Hessen dankte der Kelterei für die langjährige Partnerschaft und ihr Engagement im Naturschutz. Alte Apfelsorten zu erhalten und Streuobstwiesen weiter auszubauen sei ein gemeinsames Ziel. Durch die jährliche Apfelbaum-Pflanzaktion haben Baumliebhaber bislang über 35.000 Bäume gepflanzt.

Bürgermeister Heep zeigte sich stolz und dankbar, dass Laubus-Eschbach sich als Standort für den Neubau durchsetzen konnte. Der Besuch der Staatsministerin mache deutlich, welchen Stellenwert das Familienunternehmen habe. Auch der 1. Kreisbeigeordnete Helmut Jung betonte die regionale Verbundenheit des Unternehmens. Die 5 Hektar-Regelung ermöglichte damals den Neubau im Laubus-Eschbacher Gewerbegebiet. Die Kelterei habe wirtschaftlichen Erfolg, ohne die Kulturlandschaft zu schädigen.

Kelterei Heil, Ute Schäfer  
An den Obstwiesen,  
35789 Laubus-Eschbach  
Tel.: 06475-913136, Fax: 06475-913140  
E-Mail: ute.schaefer@kelterei-heil.de

Durst auf was los? – Wir machen was!

**10 Jahre**  
**Neue Kelterei Heil**



**Für und mit den Menschen unserer Region!**

Der Name „Neue Kelterei“ stimmt ja eigentlich nicht mehr. Schließlich ist es schon 10 Jahre her, dass wir aus unseren alten Gebäuden hierher gezogen sind. Hier konnten wir die Tradition unserer Familienkelterei mit modernster Technik nach neuesten Standards optimal umsetzen.

Auch für unsere Umwelt tun wir eine ganze Menge. Wir verarbeiten Äpfel aus der Region und tragen so dazu bei, dass schon über 35.000 Apfelbäume gepflanzt wurden.

Feiern Sie mit unserer Familie das 10-jährige Bestehen der Neuen Kelterei und **gewinnen Sie wertvolle Preise!**

Beantworten Sie einfach die Gewinnfrage auf der Rückseite ...

Informationen unter [www.kelterei-heil.de](http://www.kelterei-heil.de)

An den Obstwiesen  
35789 Laubus-Eschbach

**Kelterei Heil**  
Laubus-Eschbach  
im Taunus



## Regionalschleife Odenwald

### EBBELWEU in SCHWARZ!

Wer den Odenwald bisher kannte, hätte es vielleicht nicht erwartet. Ausgerechnet hier, auf historisch traditionsbewusstem Boden, in einer Gegend, die von Menschen außerhalb des Odenwaldes als hinterwäldlerisch betrachtet, und wo geglaubt wird, dass sich die Riesen immer noch mit Felsen bewerfen, sollte es für den Apfelwein zu einem kräftigen Impuls in Richtung Zukunft kommen.

Seit 2007 existiert die Marke „BEMBEL – WITH – CARE“. Diese wurde ins Leben gerufen um einen Punkt zu setzen hinter blaugraue Blumenmuster aus Uromas Zeiten und angestaubte Aquarelle von Apfelbäumen und Blumenwiesen.

Die noch junge Geschichte von „Bembel-with-care“ begann, wie sollte es anders sein, bei ein paar Bembel Apfelwein und dem spontanen Beitrag zur Apfelwein- und Obstwiesennroute Odenwald. Die zwei jungen Firmengründer, Benedikt Kuhn und Kjetil Dahlhaus – vom Odenwälder Apfelwein-Urgestein, dem Ebbelweu-Geschworenen Wolfgang Knell freundschaftlich „meu schwarze Buuwe“ genannt – schaffen eine erstaunlich frische Verbindung zwischen traditioneller Apfelweinkultur und innovativem Design. Kurz: Apfelweinkul-

tur 2.0! Mit diesem Neustart hält die Farbe schwarz Einzug in die Trinkkultur des hessischen Nationalgetränkes.

Auf diese Weise werde das traditionelle Kulturgut Apfelwein am deutlichsten hervorgehoben und gewürdigt, so die Gründer und Designer. Der Markenname und Slogan „Bembel – with – care“ mahnt zum sorgsamem Umgang mit dem Kulturgut Apfelwein. Galionsfigur der Apfelweinkultur 2.0 ist der schwarze Bembel, das sogenannte „Schwarze Schaf“ unter den Bembeln.

Weit über die Grenzen Hessens hinaus vertreiben die engagierten Apfelwein-Innovatoren Artikel rund um den Apfelwein – alles im prägnanten „Bembel – with care“ Stil. Vor allem vertreiben sie aber Odenwälder Apfelwein – stilecht in matt schwarzen 5 Litern Fässern. Dies bis nach Norddeutschland in die Apfelwein-Diaspora, wo sich einige Schobbepetzer hin verloren haben. Wer die Apfelweinkultur 2.0-Pioniere nicht direkt erreicht, kann Sie auf Ihrer kuriosen Internetpräsenz unter [www.bembel-with-care.de](http://www.bembel-with-care.de) besuchen. Sehr zu empfehlen!!!

W. Knell



Unsere Leidenschaft für  
...historisch & bewährte  
**Obstsorten**

Bioland  
Baumschule



**Pflanzlust** BIO Bioland

Tel. 05692 - 8635, [www.pflanzlust.de](http://www.pflanzlust.de)



## Regionalschleife Offenbach

### „Probeimkern“ Die Aktion 2008 des Offenbacher Imkervereins

**W**ollen wir im Herbst unseren Apfelwein keltern, braucht es zur Bestäubung der Blüten einer Vielzahl von Bienen, denn erst durch Mehrfachbestäubungen lassen sich die von uns gewünschten Erträge erreichen. Die Biene als wichtigstes Insekt zur Bestäubung von Kulturpflanzen wurde zum „Haustier“ und



ist auf die Hege und Pflege durch den Imker angewiesen. Doch leider ist in den letzten Jahren die Zahl der Imker infolge Überalterung drastisch zurückgegangen. Um wieder mehr Menschen für dieses interessante Hobby zu begeistern, startete der Imkerverein Offenbach a.M. und Umgebung e.V. unter dem für das Jahr 2008 des Deutschen Imkerbundes ausgegebenen Motto „Nachwuchsgewinnung für die Bienenhaltung“ seine Aktion „Probeimkern“. An der Imkerei Interessierten sollte durch die Aktion die Möglichkeit gegeben werden, für ein Jahr das Imkern kennen zu lernen und ohne großen Aufwand unter Anleitung die ersten praktischen Schritten zu probieren.

Zur Erläuterung: Beim „Probeimkern“ vermietet der Verein ein Bienenvolk komplett mit Beute, Standplatz, Arbeitsgeräte und Betreuung für eine Bienen-saison, d.h. von April bis September. So haben die Neuimker Gelegenheit, alle anfallenden Arbeiten eines „Bienenjahres“ zu lernen und

selbst durchzuführen. Selbstverständlich ist damit die Zusage verbunden, bei Nichtgefallen jederzeit wieder aufhören zu können. Als Lohn wurde jedem der Neuimker ein Ertrag von 15 kg Honig zugesagt. Publiziert wurde die Aktion in der Presse mit ausführlichen Artikeln, die eine überraschend große Resonanz fanden. Zehn Probeimker meldeten sich an – und um es gleich vorweg zu nehmen – alle zehn hat die Imkerei nicht mehr losgelassen. Sie wollen weiter machen und auch im kommenden Jahr wieder ihren eigenen Honig ernten.

Doch zurück zum Anfang: Am Lehrbienenstand des Offenbacher Imkervereins wurde die „Probeimkerei“ eingerichtet. Der Lehrbienenstand hat einen schön eingewachsenen Standplatz auf dem die Bienenvölker aufgestellt wurden. Im dazu

gehörenden Vereinsheim stand der Arbeitsraum mit allen notwendigen Geräten für die Bienenpflege und die Honigernte zur Verfügung sowie – für den theoretischen Teil – eine umfangreiche Vereinsbibliothek mit entsprechender Fachliteratur.

Die „Probeimker“ trafen sich in den Monaten April bis September fast jeden Sonntag am Lehrbienenstand. Die Treffen dauerten etwa 3 Stunden und begannen mit einer theoretischen Lehrstunde und Diskussionsrunde bevor es an die Praxis ging.

Jeder bekam einen Gesamteinblick über die Entwicklung seines Bienenvolkes im Jahresverlauf vom Einsetzen der Völker in die neuen Beuten bis zum Honigschleudern. Unter Aufsicht der Betreuer - d.h. erfahrene Imker des Vereins - arbeitete immer nur ein Jungimker an seinem Volk, während die anderen zuschauten. Das hatte den Vorteil, dass es am Stand nicht zu hektisch wurde und es nicht zur Unruhe der zu bearbeitenden Völker kam. Naturgemäß entwickelten sich die 10 Völker der Probeimker sehr unterschiedlich, so dass die Jungimker die gesamte Praxis und Bandbreite imkerlicher Eingriffe kennen lernten.

Die Aktion „Probeimkern“ wurde im August mit der Honigernte gekrönt. Die Völker wurden alle gleichzeitig geschleudert und die Ernte gleichmäßig aufgeteilt. Auf den Ertrag von 15 kg Honig waren alle sehr stolz. Der Abschluss des Bienenjahres bildete die Winterfütterung und die Einwinterung. Danach konnte - wer wollte - sein Bienenvolk mit nach Hause nehmen.

Die „Probeimker“ wurden eine tolle Gruppe, die sich bei allen Arbeiten gegenseitig halfen und besonders auch die „Urlaubsvertretungen“ problemlos organisierten. Doch nicht nur von den „Neuen“ kam eine begeisterte Resonanz, auch wir, die „alten Imker“ haben durch die „Neuen“ und deren Begeisterung für die Imkerei viel Freude an der Aktion „Probeimkern“ erlebt. Zum Schluss ist festzuhalten: Die Aktion hat allen Beteiligten sehr viel Freude bereitet!

Wenn Sie noch Fragen zur Imkerei, unserem Verein oder zum Probeimkern haben, schauen Sie doch in unsere Internetseite [www.imkerverein-offenbach.de](http://www.imkerverein-offenbach.de) und nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Imkerverein, Lehrbienenstand Offenbach/Main u. Umgebung e.V. 1875, Vereinsheim: Eberhard-von-Rochow-Str. 41, 63069 Offenbach a.M.



**HÉRBERTH**  
Getränkemärkte

*Frische, Beratung, Service, Vielfalt  
und Einkaufen mit Genuß ... Wo?*

**Kronberg**  
Im Kronthal, 0 6173 - 40 64

**Oberhöchstadt**  
Oberurseler Straße 5, 0 6173 - 612 56

**Niederhöchstadt**  
Katharinenstraße 1, 0 6173 - 614 26

**Herberth Urschoppen vom Faß\***  
\* Probierbar mit 4 eigenen Apfelweinen  
und 8 eigenen Säften;  
1 Apfelwein-Champagner;  
1 Apfelbrand 45%

**100 Biere**  
in- und ausländische Marken

**160 Weine**  
aus Deutschland, Europa und Amerika,  
Portwein, Sherry, Obstbrände und Liköre.

**Internationale Spirituosen und Sektsorten**

**REGIONALSCHLEIFE ZWISCHEN MAIN UND TAUNUS**

*Klaus Christof Kauker,*  
Geierfeld 60, 65812 Bad Soden/Ts  
Tel. 06174-933234, Fax: 933233  
e-mail: [apfelweinroute@t-online.de](mailto:apfelweinroute@t-online.de)  
[www.apfelweinroute-mtk.de](http://www.apfelweinroute-mtk.de)

**Jeden 1. Samstag im Monat, Bad Soden am Taunus**

Stadtführung, 15 Uhr, Sigrid-Pless-Brunnen vor dem Ramada Hotel Bad Soden, Königsteiner Straße 88, Tel. 06196-555, Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus, [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de), [info@bad-soden.de](mailto:info@bad-soden.de)

**September****04.09.2009, Königstein im Taunus**

Stadtführung mit Herrmann Groß, 14.30 Uhr, Veranstalter: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

**05.09.2009, Kelkheim**

2. Kelterfest beim Schäfer-Jakob mit Musik und Tanz, Frischer Süßer aus eigenem Anbau, Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim (Taunus), Tel. 06195-911234, [www.zumtaunus.de](http://www.zumtaunus.de)

**05.09.2009, Frankfurt am Main**

Stöfche-Fest, Römerberg, Veranstalter: Vereinigung der Apfelweinwirte Frankfurt am Main und Umgebung e.V., die HESSISCHE APFELWEIN- UND APFELWEINROUTE stellt sich auf einem Stand vor. Der „Löwe“ auf dem Stöfche-Fest, die Frankfurter Apfelweinwirte und Keltereien laden alle Stöfchefans ein und machen den Römerberg zur größten Apfelweinwirtschaft der Stadt, Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-341357, [www.zumloewen.org](http://www.zumloewen.org)

**05.09.2009, Königstein-Mammolshain**

Vereinsausflug des Obst- und Gartenbauvereins Mammolshain. Mit dem Bus geht es von Mammolshain in die oberhessische Fachwerkstadt Alsfeld. Infos und Anmeldung bei Philipp Steyer, Tel. 06173-79187

**06.09.2009, Hofheim-Diedenbergen**

Apfelwanderung für die ganze Familie, 10.30 Uhr. Die Stadt Hofheim und der Main-Taunus Streuobst e.V. laden zu einer sonntäglichen Apfelwanderung für die ganze Familie ein. Treffpunkt ist der Parkplatz an den Tennisplätzen. Es gibt Wissenswertes und Vergnügliches über Obstbäume und Obstwiesen zu hören und Naturerlebnisspiele für Kinder ab 8 Jahren. Weitere Informationen bei: Main-Taunus Streuobst e.V., Barbara Helling, Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim, Tel. 06192-2011946, FAX. 06145-590410, E-Mail: [helling@streuobst-mtk.de](mailto:helling@streuobst-mtk.de)

**06.09.2009, Königstein im Taunus**

Rund um Lindenfels im Odenwald, 09.30 Uhr, Anspruchsvolle Wanderung – Wanderzeit ca. 4 Stunden- Abfahrt mit PKW, Veranstalter: Taunuskлуб Königstein, Parkplatz Stadtmitte

**07.09.-04.10.2009, Frankfurt-Sossenheim**

Der „Löwe“ auf Reisen in... Bayern, Bayrische Wochen mit Münchener Hofbräu Oktoberfestbier im Gasthaus Zum

Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-341357, [www.zumloewen.org](http://www.zumloewen.org)

**12.-20.09.2009, Bad Soden am Taunus**

4. Mendelssohn Tage der Musik, Salonkonzert und Jugendprojekt im Ramada Hotel Bad Soden, Königsteiner Straße 88, Tel. 06196-555, Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus, [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de), [info@bad-soden.de](mailto:info@bad-soden.de)

**19.09.2009, Königstein im Taunus**

Stadtführung mit Herrmann Groß, 14.30 Uhr, Veranstalter: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

**20.09.2009, Main-Taunus Kreis / Hochtaunuskreis**

7. KELTER-TOUR 2009, 11.00 bis 18.00 Uhr. Über das detaillierte Veranstaltungsprogramm bei den teilnehmenden Betrieben gibt eine Aktionsbroschüre Auskunft. Diese erscheint Anfang September und ist bei den teilnehmenden Betrieben erhältlich. Außerdem finden Sie diese unter der Internet-Adresse [www.apfelweinroute-mtk.de](http://www.apfelweinroute-mtk.de) unter der Rubrik Aktuelles. Alle Apfelreunde und die, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen. An allen Stationen wird gekeltert und der frische Süße kann probiert werden.

**20.09.2009, Kelkheim**

Tag der offenen Tür im „Schäfer-Jakob's Apfelland“, Jung & Alt / Kinder sind herzlich willkommen beim Apfelerlebnis mit Mampfi, Kelkheimer Busch im Schmierbachtal an der Feldscheune / erreichbar ab Parkplatz Kelkheimer Hauptfriedhof / Fußweg nach Bad Soden, Station Bei der KELTER-TOUR 2009, Gasthaus Zum Taunus, Tel. 06195-911234, [www.zumtaunus.de](http://www.zumtaunus.de)

**20.09.2009, Oberjosbach**

Apfeltag Oberjosbach 2009, 11.00 bis 18.00 Uhr, mit Apfel-Frühshoppen, Apfelweinkönigin, Apfelweinverkostung, Premium-Apfelweinen, Apfel-Obst-Brände, Leckerer zum Apfeltisch, Keltern, Apfelwein-Brunnen, Obstsortenwanderung, Vorstellung der „Hessischen Lokalsorte des Jahres 2010“, Pflanztermin, Infos: [www.oberjosbach-taunus.de](http://www.oberjosbach-taunus.de), E-Mail: [info@oberjosbach-taunus.de](mailto:info@oberjosbach-taunus.de)

**21.09.2009, Hofheim-Wallau**

Apfelsaft von eigenen Äpfel, der Main-Taunus

Streuobst e.V. bietet in diesem Jahr zum ersten Mal die Möglichkeit, den eigenen Saft von den eigenen Äpfeln zu pressen, sterilisieren und abfüllen zu lassen, auch bei Kleinmengen. Die mobile Presse kommt am 21.9. nach Hofheim-Wallau und am 05.10. nach Kelkheim. Verarbeitung nur mit Termin. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Main-Taunus Streuobst e.V., Barbara Helling, Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim, Tel. 06192-2011946, FAX 06145-590410, E-Mail: [helling@streuobst-mtk.de](mailto:helling@streuobst-mtk.de)

**24.09.2009, Kelkheim**

Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim (Taunus), Tel. 06195-911234, [www.zumtaunus.de](http://www.zumtaunus.de)

**25. – 27.09.2009, Bad Homburg-Kirdorfer**

4. Kirdorfer Kelterfest der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld mit Lohnkelterei und frischem Süßen, Fr. 12. – 18.00 Uhr, Sa. 09.00 – 18.00 Uhr, So. 11.00 – 18.00 Uhr, „Uff de Bach“ (Ecke: Bachstraße / Am Schwesternhaus), Bad Homburg-Kirdorfer, Veranstalter: IKF e.V., Infos: [www.kirdorfer-feld.de](http://www.kirdorfer-feld.de), E-Mail: [ikf@kirdorfer-feld.de](mailto:ikf@kirdorfer-feld.de)

**26.09.2009, Bad Soden am Taunus**

Flohmarkt an der Haselgrund-Halle, 9-14 Uhr, Gartenstraße 2a, Tel. 06196-555, Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus, [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de), [info@bad-soden.de](mailto:info@bad-soden.de)

**26.09.2009, Bad Soden am Taunus**

Neuenhainer Herbstmarkt, ganztägig, Großes Marktgeschehen in den Straßen Neuenhains, Neuenhainer Gewerbeverein

**26.09.2009, Königstein im Taunus**

„Unterwegs am Kocherfels“, 14.30 Uhr, Themenwanderung mit Herrmann Groß, Romantische Felspartien, Höhlen und Schluchten, historische Zeugen aus verschiedenen Jahrhunderten, Veranstalter: Kur- und Stadtinformation, Ev. Martin-Luther-Kirche, Debusweg 9

**26.09.2009, Wehrheim**

Erntedankfest der Landjugend Wehrheim auf dem Rathausplatz, Infos: 06081-5841

**26.09.2009, Königstein-Mammolshain**

Apfelversteigerung auf den vom Obst- und Gartenbauverein betreuten Streuobstwiesen. Treffpunkt: Friedhof Mammolshain um 10.00 Uhr. Von dort geht es zur Streuobstwiese „Auf der Heide“. Es werden Kelter- und Tafeläpfel zum Selbsternten versteigert. Infos bei Werner Plescher, Tel. 06174-1794

**27.09.2009, Königstein-Mammolshain**

Themenwanderung „Käste, Maronen, Esskastanien“, Wanderung zu den Esskastanienhainen in Mammolshain mit Johannes Schießler,



# HOF GIMBACH




Umgeben von einer wunderschönen Natur genießen Sie unseren selbstgekelterten Apfelwein und gepflegte Speisen.

Unsere Gasträume bieten für Wander- und Radfahrgruppen ebenso ausreichend Platz wie für Familienfeste bis 70 Personen.

Hof Gimbach · 65779 Kelkheim/Taunus · Telefon 0 61 95 - 32 41 · Fax 0 61 95 - 7 22 13  
Internet: [www.hof-gimbach.de](http://www.hof-gimbach.de) · Email: [hof-gimbach@hof-gimbach.de](mailto:hof-gimbach@hof-gimbach.de)



14.00 Uhr, Wiesenhof, Schwalbacher Straße  
**28.09.2009, Königstein-Mammolshain**  
 Der Obst- und Gartenbauverein öffnet die Kelterei im Dorfgemeinschaftshaus. Die eigene Apfelernte kann gekeltert werden. Mit der vereinseigenen Pasteurisierungsanlage wird auf Wunsch aus dem Süßen leckerer Apfelsaft hergestellt. Terminabsprache ist erforderlich. Infos bei Werner Plescher, Tel. 06174-1794

**Oktober**

**01.10.2009, Kelkheim**  
 Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**03.10.2009, Frankfurt-Sossenheim**  
 Kulinarische Weinprobe Schwerpunkt: Rheingau, 4-Gang-Menü inkl. Aperitif, Wein, Wasser & Kaffee, pro Person 49 Euro (Reservierung erforderlich, Mindestteilnehmer: 14 Personen), Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-341357, www.zumloewen.org

**03.10.2009, Kelkheim**  
 die „Wildsaison im Taunus“ ist eröffnet, Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234, www.zumtaunus.de

**08.10.2009, Kelkheim**  
 Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**09.10.2009, Königstein im Taunus**  
 Stadtführung mit Herrmann Groß. 14.30 Uhr, Veranstalter: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

**10.-11.10.2009, Bad Homburg v.d.H.**  
 Erntedankmarkt Bad Homburg, Abkeltern mit der mobilen IKF-Großkelter auf dem Schlossplatz an der Ritter-von-Marx-Brücke mit Lohnkelterei und frischem Süßen, Sa. Und So. 10.00 bis 17.00 Uhr, Veranstalter: IKF e.V., Infos: www.kirdorfer-feld.de, E-Mail: ikf@kirdorfer-feld.de

**10.10.2009, Königstein-Mammolshain**  
 Apfel- und Kastanienmarkt im Wiesenhof, Mammolshain. Beginn 11.00 Uhr. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Frischer Süßer wird gekeltert. Zum Verkauf werden u.a. verschiedene Apfelsorten, Wintergemüse, Kartoffeln und Honig von heimischen Imkern angeboten. Die Interessengemeinschaft Edelkastanie berichtet von ihren Aktivitäten und stellt allerlei rund um die Mammolshainer Keesche aus. Infos bei Philipp Steyer, Tel. 06173-79187

**10.10.2009, Bad Homburg-Ober-Erlenbach**  
 Herbstmarkt, 10.00 – 20.00 Uhr, Erlenbachhalle, Tel. 06172-682858, www.alte-kelterei.de, info@alte-kelterei.de

**15.10.2009, Kelkheim**  
 Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234, www.zumtaunus.de

**15.10.2009, Kelkheim**  
 Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**17.10.2009, Wehrheim**  
 Apfelernte der

NABU-Gruppe in der Wehrheimer Gemarung. Infos: 06081-5113

**17.10.2009, Königstein im Taunus**  
 Baualphabet-Mythos Baum, 14.00 Uhr, Was Bäume uns Menschen bedeuten, Geschichte und Brauchtum. Rundwanderung mit Naturparkführer Klaus Mäurer in den Wäldern rund um den Eichkopf und den Steinkopf und durch das Billtal (Wanderzeit ca. 3 Stunden), Veranstalter: Kur- und Stadtinformation, Waldparkplatz Viktoriaweg

**19.10.-10.11.2009, Frankfurt-Sossenheim**  
 Der „Löwe“ auf der ...Jagd, Wild Wochen im Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-341357, www.zumloewen.org

**22. und 29.10.2009, Kelkheim**  
 Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**November**

**01.11.2009, Kelkheim**  
 Gänsebraten, Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234, www.zumtaunus.de

**05.11.2009, Kelkheim**  
 Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234, www.zumtaunus.de

**05.11.2009, Kelkheim**  
 Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**07.11.2009, Frankfurt-Sossenheim**  
 Kulinarische Weinprobe Schwerpunkt: Ahr, 4-Gang-Menü inkl. Aperitif, Wein, Wasser & Kaffee, pro Person 49,90 Euro (Reservierung erforderlich, Mindestteilnehmer: 14 Personen), Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossenheim. Tel. 069-341357, www.zumloewen.org

**11.11.-23.12.2009, Frankfurt-Sossenheim**  
 Der „Löwe“ auf ... Gänse-Jagd, -AUF VORBESTELLUNG- 1 Gans im Ganzen gebraten inkl. Beilagen & 1 Flasche Rotwein (Saisonpreis), Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-341357, www.zumloewen.org

**12.11.2009, Kelkheim**  
 Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**12.11.2009, Kelkheim**  
 „Ab heute gibt es Gänsebraten“. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-

**DER "LÖWE" AUF GÄNSE-JAGD!**

**11.11. - 23.12.2009**

**- AUF VORBESTELLUNG -**

**FÜR 4 PERSONEN**

**1 Gans im Ganzen gebraten,**

**inkl. hausgemachtem Rotkraut,**

**Kartoffelknödeln, Bratapfel, lecker Sößchen**

**& 1 Flasche Rotwein**

**nur 88,80 EURO**

---

**Frisch. Ehrlich. - Deutsche Küche.**

Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt, Tel. 069-341357  
 WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH  
[www.zumloewen.org](http://www.zumloewen.org)



gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de  
13.11.2009, Bad Soden am Taunus

Nacht der Feinessen, Varietè der Extraklasse,  
19.30 Uhr, Ramada Hotel Bad Soden, König-  
steiner Straße 88, Tel. 06195-555, Stadtver-  
waltung Bad Soden, www.bad-soden.de,  
info@bad-soden.de

### 13.11.2009, Kelkheim

Gimbach lacht beim Apfelwein. Ein „närri-  
scher“ Abend mit einem deftigen hessischen  
Essen und Apfelwein „satt“. Anmeldung erfol-  
derlich. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779  
Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-  
72213, www.hof-gimbach.de, hof-  
gimbach@hof-gimbach.de

### 14.11.2009, Königstein im Taunus

Stadtführung mit Herrmann Groß, 14.30 Uhr,  
Veranstalter: Kur- und Stadtinformation,  
Hauptstraße 13a

### 19.11.2009, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 26.11.2009, Kelkheim

Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Gast-  
haus Zum Taunus, Hornauer Straße 146,  
65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234,  
www.zumtaunus.de

### 12.11.2009, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

## Dezember

### 03.12.2009, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 05.12.2009, Frankfurt-Sossenheim

Kulinarische Weinprobe Schwerpunkt: Borde-  
aux, 4-Gang-Menü inkl. Aperitif, Wein, Was-  
ser & Kaffee, pro Person 59,90 Euro (Reservie-  
rung erforderlich, Mindestteilnehmer 14 Per-  
sonen), Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim  
74, 65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-  
341357, www.zumloewen.org

### 05.12.2009, Königstein im Taunus

Stadtführung mit Herrmann Groß, 14.30 Uhr,  
Veranstalter: Kur- und Stadtinformation,  
Hauptstraße 13a

### 10. und 17.12.2009, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 28.12.2009, Königstein im Taunus

Stadtführung mit Herrmann  
Groß, 14.30 Uhr, Veranstalter:  
Kur- und Stadtinformation,  
Hauptstraße 13a

## Januar 2010

### 04.01.-31.01.2010, Frank- furt-Sossenheim

Der „Löwe“  
auf.....Ernährungsumstellung,  
Vitalwochen im Gasthaus Zum  
Löwen, Alt-Sossenheim 74,  
65936 Frankfurt-Sossenheim,  
Tel. 069-311357, www.zumloe-  
wen.org

### 07.01.2010, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bür-  
gerliches Buffet mit Suppe, Bra-  
ten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße,  
Handkäs und was Süßes hinterher  
natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof  
Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts.,  
Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213,  
www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gim-  
bach.de

### 21.01.2010, Kelkheim

Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Gast-  
haus Zum Taunus, Hornauer Straße 146,  
65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234,  
www.zumtaunus.de

## Februar 2010

### 03.02.-28.02.2010, Frankfurt-Sossen- heim

Der „Löwe“ auf Reisen in...der Schweiz, Echt  
Schweizer Rös(ch)ti-Wochen im Gasthaus  
Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74, 65936  
Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-341357,  
www.zumloewen.org

### 04.02.2010, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 06.02.2010, Frankfurt-Sossenheim

Kulinarische Weinprobe Schwerpunkt Rhein-  
hessen, 4-Gang-Menü inkl. Aperitif, Wein,  
Wasser & Kaffee, pro Person 49,00 Euro  
(Reservierung erforderlich, Mindestteilnehmer:  
14 Personen), Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sos-  
enheim 74, Tel. 069-341357, www.zumloe-  
wen.org

### 11.02.2010, Kelkheim

Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Hor-  
nauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel. 06195-  
911234, www.zumtaunus.de

### 11., 18. und 25.02.2010, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 15.02.2010, Kelkheim

40 Jahre Rosenmontagszug Fischbach –  
danach zum Kreppekaffee im Gimbacher Hof.

**NÖLL**  
DER BESONNENE APFELWEIN

Apfel-Champagner  
- trocken oder brut -

Äpfel - Dream  
- Dessertwein -

Äpfel - Jump  
- Perlwein, süffig -

Apfelwein  
Apfelwein Speierling

Apfelsaft  
- klar oder Naturtrüb -

Kellerei Gerhard Nöll GmbH  
Apfelweinkellerei, Getränkevertrieb  
Alt Griesheim 8 · 65933 Frankfurt - Griesheim  
Tel.: 069 / 381442 · Fax.: 069 / 397663

Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelk-  
heim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-  
72213, www.hof-gimbach.de, hof-  
gimbach@hof-gimbach.de

## März 2010

### 03.03.-31.03.2010, Frankfurt-Sossen- heim

Der „Löwe“ macht...Musik, Entenfestival von  
Klassik bis Moderne im Gasthaus Zum Löwen,  
Alt-Sossenheim 74, 65936 Frankfurt-Sossen-  
heim, Tel. 069-341357, www.zumloewen.org

### 04.03.2010, Kelkheim

Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Hor-  
nauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel.  
06195-911234, www.zumtaunus.de

### 04.03.2010, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 06.03.2010, Frankfurt-Sossenheim

Kulinarische Weinprobe Schwerpunkt: Italien,  
4-Gang-Menü inkl. Aperitif, Wein, Wasser &  
Kaffee, pro Person 49,90 Euro (Reservierung  
erforderlich, Mindestteilnehmer 14 Personen),  
Gasthaus Zum Löwen, Alt-Sossenheim 74,  
65936 Frankfurt-Sossenheim, Tel. 069-  
341357, www.zumloewen.org

### 11.03.2010, Kelkheim

Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet  
mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen,  
Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was  
Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung  
erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de

### 12.03.2010, Kelkheim

Apfelweinanstich Jahrgang 2009. Im alten  
Apfelweinkeller wird der „Neue“ angestochen  
und probiert, anschließend gibt's einen defti-  
ges Mahl und Apfelwein „satt“. Anmeldung  
erforderlich. Gimbacher Hof, Hof Gimbach,  
65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax  
06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gim-  
bach@hof-gimbach.de



**18. und 25.03.2010, Kelkheim**  
Schinderhannesbuffet. Ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes hinterher natürlich auch. Anmeldung erwünscht. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

**25.03.2010, Kelkheim**  
Schlachtfest mit Büffet, ab 18.00 Uhr, Hornauer Straße 146, 65779 Kelkheim, Tel. 06195-911234, www.zumtaunus.de

**Ab 29.03.2010, Kelkheim**  
„Geschichte und Geschichten“. Die Führungen mit der Kunsthistorikerin Monika Öchner-Pischel M.A. mit anschl. Stöffcheprobe im alten Apfelweinkeller beginnen wieder. Im 5. Jahr. Gimbacher Hof, Hof Gimbach, 65779 Kelkheim/Ts., Tel. 06195-3241, Fax 06195-72213, www.hof-gimbach.de, hof-gimbach@hof-gimbach.de

eins, 15 – 01 Uhr, Tel. 06051-72128, LandFrauenverein, Annette Braun

**12./13.09.2009, Hasselroth-Gondsroth**  
Hasselrother Gemeinschaftsschau, Lehrgarten Gondsroth, Sa. 16 Uhr, So. 10 Uhr, OGV Neuenhaßlau, Karl Semmel, Tel. 06055-3958

**13.09.2009, „Kinzigtotal“**  
der autofreie Radlertag zwischen der Kinzigquelle in Sinnthal und der Mündung in Hanau. 10 – 18 Uhr. Die „Hessische Apfelwein- und Obstwieseneroute“ Regional-schleifen Main-Kinzig und Offenbach ist vor dem Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen mit einem Info-Stand vertreten.

**13.09.2009, Freigericht-Horbach**  
Kinderfest an der Vogelschutz-hütte, 10 Uhr, Vogelschutzgrup-ppe 1965 Horbach e.V.

**19. + 20.09.2009, Freigericht-Horbach**  
Obst- und Gartenausstellung, Alte Kapelle, OGV Somborn

**19. + 20.09.2009, Brachtal-Streitberg**  
Herbstfest, LandFrauenverein Streitberg

**20.09.2009, Jossgrund**  
Radtour auf dem europäischen Kulturradweg „Perlen der Jossa“, ab 8 Uhr Frühstück im Hofgut Marjoß und Betriebsbesichtigung, Vorträge über die Historie in den Dörfern des Jossgrundes, Mittagessen: Kalleroabe mit Säi-bo, Abschluss in Pfaffenhausen mit Theater, www: jossgrund-im-spessart.de, Tel. 06059-9026-0,

**20.09.2009, Birstein-Sotzbach**  
Apfelweinfest und Wandertag im DGH, 10 Uhr, Tel. 06054-1674, SKC Birstein-Sotzbach

**20.09.2009, Nidderau-Heldenbergen**  
9. Streuobsttag auf der städtischen Streuobst-wiese Ende Wingersstraße, 14 Uhr, Arbeits-kreis Streuobst Nidderau, Friedel Schmitt Tel. 06187-1086, Umweltbüro, Herr Zölller, Tel. 06187-299-180, E-Mail: stephan.zoeller@nid-derau.de

**20.09.2009, Neuberg**  
Kelterfest auf dem Obstbaumgrundstück, Baumgrundstück Herms, 11 Uhr, Tel. 06183-1722, OGV Neuberg, Alfred Herms

**22.09. - 18.10.2009 Ronneburg-Hüt-tengesäß**  
Apfelwochen im Landgasthof „Zur Krone“, Tel. 06184-3030, www: hessenkrone.de

**25. - 27.09.2009, Gründau-Nieder-gründau**  
Ausstellung des Kreisverbandes der OGVs Gelnhausen im DGH, Schieferbergstraße, Vorsitzender H.J. Koglin, Tel. 06058-2389

**26.09.2009, Gelnhausen-Meerholz**  
Keltertag am alten Gemeindegüterhaus, Erbse-gasse, 10 Uhr, Tel. 06051-66156, Geschichts-verein Meerholz-Hailer, Kurt Hanselmann

**26.09.2009, Bad Orb**  
LandFrauen-, Apfel- und Bienenmarkt, Salin-enplatz, 9.30 – 13.30 Uhr, LandFrauen Bad Orb, Tel. Renate Vogt 06052-2537 oder Stadt 06052-86-0

# Walther

Qualitäts-Apfelweine und -Fruchtsäfte aus Bruchköbel



Annahme von  
**Kelteräpfeln**  
zum Ankauf oder  
Lohnverarbeitung  
ab Mitte September

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 9-12, 14-18 Uhr  
Mi, Sa: 9-13 Uhr

**Kelterei Walther • 63846 Bruchköbel**  
Fliederstraße 2-4 (Niederissigheim) • Tel.: 06181-77809  
www.walther-kelterei.de

**27.09.2009, Gelnhausen-Hailer**  
Erntedankfest im und am Läuthäuschen, An der Pforte, ab 11 Uhr, LandFrauen Hailer-Meerholz, Sigrid Grottemeyer, Tel. 06051-68034

## Oktober

**03.10.2009, Rodenbach-Niederroden-bach**

Alljährlich präsentieren die in Rodenbach ansässigen Naturschutzverbände ihre Arbeit auf dem Rodenbacher Umweltfest und zeigen anhand vieler praktischer Beispiele die Notwendigkeit, sich für den Schutz von gefährdeter Natur, von bedrohten Tieren und seltenen Pflanzen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft einzusetzen. Rodenbachhalle in Niederrodenbach, Hanauer Landstraße, 11 – 18 Uhr,

**03.10.2009, Maintal-Hochstadt**  
Kelterfest – Süßer frisch von der Kelter, Vereinshaus Grohschlag/Hohl, 10 Uhr, OGV Hochstadt, Sabine Meiners, Tel. 06181-999716, E-Mail: sabine@bestbodylines.eu

**04.10.2009, Bruchköbel-Roßdorf**  
Erntedankfest in der MZH, 10 Uhr, OGV Roßdorf, Jörg Lind, Tel. 06181-74699

**04.10.2009, Nidderau-Ostheim**  
Erntedankausstellung im Evang. Gemeindehaus, Kirchgasse 2, 11 – 18 Uhr, Tel. 06187-3488, OGV Ostheim, Hans Herrmann

**04.10.2009, Birstein-Hettersroth**  
Erntedankfest im Feuerwehrhaus, 11.30 Uhr, LandFrauenverein Hettersroth

**10. + 11.10.2009, Schlüchtern-Elm**  
Obstausstellung und Pflanzentauschbörse im DGH, Tel. 06661-730020, Naturschutzfreund-elm, Alfred Richter

**11.10.2009, Brachtal-Schlierbach**  
Apfelfest mit Präsentation und Verkostung im DGH, 15 Uhr, VdK + OGV Brachtal, Lothar Schramm, Tel. 06053-600811, E-Mail: lschramm@gmx.net

**11.10.2009, Sinnthal-Sannerz**  
Bezirkserntedankfest im DGH, 14 Uhr, Tel. 06661-608771, BezirkslandFrauenverein Schlüchtern, Doris Hoffmann

**11.10.2009, Schöneck-Kilianstädten**

## REGIONALSCHLEIFE

### MAIN-KINZIG

Robert Ruppel

Zöllersberg 5

63637 Jossgrund

Tel. 0 60 59 / 4 59

Fax: 0 60 59 / 90 72 58

E-Mail: ruppel-jossgrund@t-online.de

Abkürzungen: OGV = Obst- und Gartenbauverein, DGH = Dorfgemeinschaftshaus, MZH = Mehrzweckhalle

### ganzzjährig:

Die Rückkehr des Burgherren – Exkursionen ins Biberrevier. Führungen an der Jossa von Robert Ruppel, Jossgrund Anmeldung: Tel. 06059-459, E-Mail: ruppel-jossgrund@t-online.de

### 04.04. – 04.10.

täglich 9 – 18 Uhr, Erlebnispark Steinau, - Osthessens größter Freizeitpark- Tel. 06663-6889 oder: www: erlebnispark-steinau.de

### September

**06.09.2009, Rodenbach-Oberrodenbach**

Quetschekuchefest, ab 14.30 Uhr, Naturfreundehaus, Bergstr. 47, TVD Naturfreunde Hanau-Rodenbach e.V., Tel. 06181-32712,

**06.09.2009, Maintal-Hochstadt**  
Sommerschnittkurs und Beratung, 10 Uhr, Vereinshaus Grohschlag/Hohl des OGV

**06.09.2009, Hammersbach**

Hohe-Straße-Fest, Rad- und Kraftfahrverein „Solidarität“ Marköbel e.V., Armin Deckenbach, Tel. 06185-2318, armin@roter-radler.de

**06.09.2009, Steinau-Marjoß**

Familihtag mit Tieren auf dem Bauernhof, 10.30 – 18 Uhr, Hofgut Marjoß, Barackenhöfe, Tel. 06660.9601-2

**12.09.2009, Linsengericht-Geislitz**

Weinfest im Vereinshaus des Hasenzuchtver-



Kreiserntedankfest, OGV Hammersbach,  
Günther Goldacker, Tel. 06185-661, E-Mail:  
hrggoldacker@aol.com

**24.10.2009, Biebergemünd-Lanzingen**  
Pflanzentauschbörse in der Schreinerei Schick,  
10 Uhr, OGV Lanzingen

**29.10.2009, Nidderau-Ostheim**  
Apfelschmecken mit unterhaltsamem Beiprogramm im BGH, Hanauer Str. 1, Kolleg 1.  
Stock, 20 - 22 Uhr, OGV Ostheim, Heinz  
Schmidt, Tel. 06187-1445  
Februar:

**10.02.2010, Linsengericht-Eidengesäß**  
Winterschnitt im Lehrgarten, 13 Uhr, Herbert  
Geiger, Tel. 06051-71857

**20.02.2010, Gründau-Niedergründau**  
Winterschnitt auf dem Grundstück von Man-  
fred Merz am Ronneburger Weg, 13 Uhr,  
OGV Niedergründau, Richard Roth, Tel.  
06058-445

**27.02.2010, Nidderau-Ostheim**  
Lehrgang „Winterschnitt“ im Obstbaumgarten

im alten Hag, Tel. 06187-952569  
OGV Ostheim

### März

**06.03.2010, Neuberg**  
Winterschnitt auf dem Baumgrundstück  
Herms durch Günther Goldacker, 13 Uhr  
OGV Neuberg, Alfred Herms, Tel. 06183-  
1722 Alle / weitere Termine zu Schnittkursen  
und Baumpflege sind unter folgenden Interne-  
tadressen zu finden: lpy-mkk.de, Landschafts-  
pflegeverband Main-Kinzig e.V.  
ogv-kreisverband-hanau.de, OGV-Kreisver-  
band Hanau e.V., ogv-kreisverband-gelnhau-  
sen.de OGV-Kreisverband Gelnhausen e.V.

**26.03.2010, Neuberg-Rüdighheim**  
Apfelweinprobe im Brunnenhaus, 20 Uhr, Tel.  
06183-1722, OGV Neuberg, Alfred Herms



## REGIONALSCHLEIFE ODENWALD

Peter Merkel

Annelsbacher Tal 43, 64739 Höchst  
Tel. 06163-24 84, Fax: 06163-1787  
E-Mail: mb@kieselbart.de  
www.apfelroute.de

### September

#### September

Apfel & Zwiebelvariation im Restaurant  
Bockshaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt,  
Infos: www.bockshaut.de, Tel. 06151-99670

#### September

Kartoffelpfannekuchen bis zum Platze mit  
frisch gekochtem Apfelmus immer freitags:  
4.9./ 11.9./ 18.9./ 25.9. und 2.10. im Gasthaus  
Dornröschen, Annelsbach, Tel 06163-2484

#### 06.09.2009, Lindenfels

Ökomarkt in der Lindenfels Fußgängerzone  
ab 10 Uhr, Forum für Alternativbetriebe mit  
Anregungen zu umweltbewusstem Verhalten.  
Infos: 06255-30644, mail touristik@linden-  
fels.de, www.lindenfels.de

#### 06.09.2009, Odenwald – Felsenmeer

Geo-Naturparktag am Felsenmeer-Informati-  
onszentrum,

#### 12.-13.09.2009, Groß-Umstadt

Bauernmarkt und Weinprobe in Groß-  
Umstadt

#### ab Mitte Sept., Annelsbach

Herbstzeit - Kelterzeit: täglich frischer Süß-  
most im Gasthaus Dornröschen, Annelsbach,  
Tel 06163-2484

#### 19.09. - 5.10.2009, Odenwald

"Odenwälder Kartoffelwochen 2009" Infos:  
www.kartoffelwochen.de

#### 19.09. - 4.10.2009, Reichelsheim- Laudenau

Odenwälder Kartoffelwochen in der Freiheit:  
"Scheckischer Gickel", Ourewäller Dreispitz  
und Dippehocker gibt es im Gasthaus Zur Frei-  
heit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164-

1032, www.zurfreiheit.de

#### 18. - 21.09.2009, Groß-Umstadt

Winzerfest in Groß-Umstadt

#### 19.09.2009, Reichelsheim

Genussvolle Pomologie zum Auftakt der  
"Odenwälder Kartoffelwochen 2009", Wande-  
rung 15 Uhr, Pomologie mit offener Verko-  
stung und Treuschs Schwanentafel 18 Uhr, pro  
Person 34,90 Euro, Odenwald-Gasthaus  
"Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rat-  
hausplatz 2, 06164-2226, info@treuschs-  
schwanen.com, www.treuschs-schwanen.com

#### 19.09.2009, Lindenfels-Winterkasten

Kartoffelwochen-Tanzabend mit Erika und  
Jürgen im Gasthaus zum Raupenstein, Am  
Raupenstein 6, 64678 Lindenfels-Winterka-  
sten, Infos: www.zumraupenstein.de, Tel  
06255-542

#### 19. und 20.09.2009, Nieder-Ramstadt

Erntefest des OGV mit Neuem und Altbe-  
währtem aus Garten, Küche u. Keller: Sa. ab  
14 Uhr, ab 20 Uhr – Musik und Unterhaltung,  
So. ab 11 Uhr. Obst und Gartenbauverein  
Nieder-Ramstadt, Infos: Wolfgang Knell, Tel:  
06151 / 148451

#### 19.09.2009, Bürgstadt

Weißer und Roter am Main - Weinverkostung  
mit Slowfood im Weingut Fürst in Bürgstadt,  
anschl. Menu im Adler, gemeinsame Busfahrt  
ab Dieburg 13 Uhr. Infos: 06151-423133,  
06207-3323, 06164-2226, www.slowfood.  
de/odenwald

#### 25. - 27.09.2009, Felsenmeer

Felsenmeer-Erlebnistage, Infos: www.felsen-  
meer.kobolde.de. Sa 26.09.09 11 Uhr Schatzsu-  
che im Felsenmeer der Bürgerstiftung, Infos  
www.felsenmeer.org, ab 19 Uhr Felsenmeer in  
Flammen, Infos www.felsenmeer-in-flam-  
men.de, So 27.09. 11 Uhr Familien-Rallye  
Motto Römer, Infos: www.felsenmeer.kobol-  
de.de

#### 26. und 27.09.2009, Fischbachtal

Fischbachtal aktiv - Wandern, Sehen, Genies-  
sen im Fischbachtal entlang des Panora-  
marundwanderweges mit vielen Attraktionen  
entlang der Route. Infos: Gemeinde Fischb-  
achtal, www.fischbachtal.de; auf dem Hotten-  
bacher Hof Kürbisschnitzen und bemalen,  
Kutschfahrten, Kinderschminken, leckeres von  
Forellen und Schweinen auf dem Grill, Hefe-  
kuchen etc. Infos: 06167-445, info@hottenba-  
cher-hof.de, www.hottenbacher-hof.de

#### 27.09.2009, Reichelsheim

Tischlein deck dich - Kartoffelbüfett 11.00  
Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube"  
64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-  
2226, info@treuschs-schwanen.com, www.  
treuschs-schwanen.com

### Oktober

Rund um die Kartoffel im Restaurant Bock-  
shaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt, Infos:  
www.bockshaut.de, Tel. 06151-99670

**Probieren Sie unsere neuen Apfelwein-Spezialitäten!**



Wie wär's mit einer leckeren Apfel-Zwiebelsuppe und dazu unsere sortenreinen Apfelweine - einfach köstlich! Gerne arrangieren wir für Sie **Apfelwein-Proben** mit herzhafte Odenwälder Spezialitäten, sowie unseren hausgemachten **Hand- und Kochkäse-Spezialitäten!** Kennen Sie schon unser **'Bed & Cider Arrangement'**? Warum bleiben Sie nicht einfach mal ein paar Tage bei uns und erholen sich im Naturpark Odenwald. Gerne senden wir Ihnen unser **kostenloses 'Rosenblättchen'** mit allen aktuellen Aktionen oder besuchen Sie uns im Internet! [www.dornroeschen-annelsbach.de](http://www.dornroeschen-annelsbach.de)

Wir freuen uns auf Sie von  
9.00 Uhr bis 22.00 Uhr!  
Dienstags ist unser Ruhetag!

Familie Merkel, Annelsbacher Tal 43  
64739 Höchst-Annelsbach im Odenwald  
Telefon 0 61 63 / 24 84, Fax 17 87



**Dornröschen\*\***  
Odenwald-Sterne-Hotel  
Gasthaus - Café



*Sagenhaft*  *Apfelweine*

Probieren Sie über 25 verschiedene Apfelweine, erleben Sie unsere kommentierten Verkostungen und entdecken Sie Treuschs Pomothek - die 1.Vinothek vom Apfel

**Johanns-Stube**



*Sagenhaft regional: so schmeckt der Odenwald und seine Apfelweine*

In der Johannis-Stube freuen wir uns täglich auf Ihren Besuch ab 11.30 Uhr und ab 18.00 Uhr - kein Ruhetag!

Restaurant Treusch & Johannis-Stube  
Rathausplatz 2 • 64285 Reichelsheim • Tel. 06164/2226  
[www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

**Landhaus Lertz**



*Sagenhafte Zeiten: das Landhotel im Grünen - aktive Erholung & Seminare*  
[www.landhaus-lertz.de](http://www.landhaus-lertz.de)

Tel. 0 61 64 / 49 69 • [info@landhaus-lertz.de](mailto:info@landhaus-lertz.de)

**Im Oktober**

täglich frischer Süßmost, leckere Apfelgerichte, Bratapfelkuchen, Gasthaus Dornröschen Annelsbach, Tel 06163-2484

**3.10.2009, Felsenmeer**

11 Uhr Führung zu den römischen Werkstücken mit Marieta Hiller, Dauer 2 Std., Teilnahme 5 Euro (bis 12 J. 3 Euro), Anmeldung: 06254-9403010 oder mh@kieselbart.de, www.felsenmeerkobolde.de, danach Römische Spiele am Felsenmeer-Informationszentrum

**3. und 4.10.2009, Reichelsheim**

Tischlein deck dich - Kartoffelbüfett 11.00 Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

**3. - 4.10.2009, Lindenfels**

Brauchtumstage - Herbstmarkt in Lindenfels, das Lindenfeler Museum wird lebendig. Altes Handwerk zum Anschauen und Staunen in einmaliger Atmosphäre. Kunsthandwerk und Odenwälder Spezialitäten, Steinbackofen und Apfelmosterei in Betrieb. Sa 12-18 Uhr, So 10-18 Uhr. Infos: 06255-30644, [mail.touristik@lindenfels.de](mailto:mail.touristik@lindenfels.de), [www.lindenfels.de](http://www.lindenfels.de)

**10.10. - 1.11.2009, Reichelsheim-Laudenau**

Apfel und Wild - Herbstlicher Genuß aus frischen Äpfeln und jagdfrischem Odenwälder Wild im Gasthaus Zur Freiheit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164-1032, [www.zurfreiheit.de](http://www.zurfreiheit.de)

**10.10.2009, Reichelsheim-Laudenau**

Apfelweinabend - Die roten Mönche in der Freiheit; Michael Stöckl, Deutschlands erster Apfelweinsommelier aus der Landsteiner Mühle moderiert einen Abend rund um den Apfel und seine schmackhaften Produkte. Begleitet wird er dabei vom Freiheits-Team mit einem feinen Menü. Weitere Info unter [www.freiheit-der-sinne.de](http://www.freiheit-der-sinne.de). Gasthaus Zur Freiheit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164-1032, [www.zurfreiheit.de](http://www.zurfreiheit.de)

**11.10.2009, Crumbach**

Crumbacher Wandertag des Wirtschafts- und Verkehrsvereins Fränkisch-Crumbach, Treff 9 Uhr im Ortskern. Infos: [www.fraenkisch-crumbach.de](http://www.fraenkisch-crumbach.de)

**12.10.2009, Rimbach**

Rimbacher Herbst in der Ortsmitte, Infos Wirtschafts- und Verkehrsverein Rimbach, 06253-80950

**16.10.2009, Felsenmeer**

11 Uhr Offene Schatzsuche im Felsenmeer, Start Siegfriedsquelle, Teilnahme 3,50 Euro, Infos: [www.felsenmeerkobolde.de](http://www.felsenmeerkobolde.de)

**17.10. - 1.11.2009, Odenwald**

Rund samma, g` sund samma -- Bunte Roller von Boden und Baum. Wir kochen mit Odenwälder Kürbis und -Apfel in den Odenwald-Gasthäusern. Infos: [www.odenwald-gasthaus.de](http://www.odenwald-gasthaus.de)

**17. - 19.10.2009, Obernburg**

Omborscher Kerb mit Kerbmusik, hausgemachtem Kerbkuche und Apfelrollbraten mit Klößen und Salat in der Apfelweinlaube in Obernburg. Infos: Zur Apfelweinlaube, [www.zurapfelweinlaube.de](http://www.zurapfelweinlaube.de), Tel. 06022-71801

**23.10.2009, Felsenmeer**

11 Uhr Offene Schatzsuche im Felsenmeer, Start Siegfriedsquelle, Teilnahme 3,50 Euro, Infos: [www.felsenmeerkobolde.de](http://www.felsenmeerkobolde.de)

**23.10.2009, Annelsbach**

Dornröschen's Kindertag ab 15 Uhr, herbstliches Basteln für Kinder, Info und Anmeldung: Gasthaus Dornröschen Annelsbach, Tel 06163-2484

**23. - 25.10.2009, Reichelsheim**

Reichelsheimer Märchen- und Sagentage Infos: [www.maerchentage.de](http://www.maerchentage.de), Tel. 06164-50839

**31.10.2009, Schannabacher Wald**

18 Uhr Knodener-Kunst-Tour im Schannabacher Wald, Teilnahme 10 Euro, Anmeldung: 06254-9403010 oder mh@kieselbart.de, [www.felsenmeerkobolde.de](http://www.felsenmeerkobolde.de)

**November**

Rund um das Federvieh - mit Wildgerichten aus einheimischen Wäldern im Restaurant Bockshaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt, Infos: [www.bockshaut.de](http://www.bockshaut.de), Tel. 06151-99670 - Vorreservierungen empfohlen, auch für Weihnachtsfeiern

**04. - 8.11.2009, Obernburg**

Apfelschnitzel, Pressackschnitzel, Kochkäschnitzel - leckere Schnitzelvariationen in der Apfelweinlaube Obernburg. Infos: Zur Apfelweinlaube, [www.zurapfelweinlaube.de](http://www.zurapfelweinlaube.de), Tel. 06022-71801

**05. - 22.11.2009, Reichelsheim-Laudenau**

Gans ganz knusprig - mit glasierten Maronen, gefüllten Äpfeln, hausgemachten Kartoffelklößen und Apfel-Rotkohl (auf Vorbestellung bis Weihnachten) im Gasthaus Zur Freiheit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164-1032, [www.zurfreiheit.de](http://www.zurfreiheit.de)

**7. und 8.11.2009, Lindenfels**

Lindenfelder Kunstmarkt, Hobby- und Profikünstler aus Lindenfels und Umgebung zeigen ihre Arbeiten im "Haus des Gastes". Mit Künstlercafé im Kursaal. Sa 12-18 Uhr, So 10-18 Uhr. Infos: 06255-30644, [mail.touristik@lindenfels.de](mailto:touristik@lindenfels.de), [www.lindenfels.de](http://www.lindenfels.de)

**10. und 11.10.2009, Lindenfels-Winterkasten**

Kerb in Winterkasten, 10.10.09 Kerbtanz mit „Lärmfeuer“ im Gasthaus zum Raupenstein, Am Raupenstein 6, 64678 Lindenfels-Winterkasten, Infos: [www.zumraupenstein.de](http://www.zumraupenstein.de), Tel 06255-542

**ab 11.11.2009, Darmstadt**

Gänse - ein Muss für jeden, der die Vorweihnachtszeit genießen will, im Restaurant Bockshaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt, Infos: [www.bockshaut.de](http://www.bockshaut.de), Tel. 06151-99670

**ab 11.11.2009, Mossautal-Hüttenthal**

Gänsebraten mit Kartoffelknödeln, Rotkohl und Schmorapfel auf Vorbestellung im Gasthaus Zur Schmelz in Mossautal-Hüttenthal, Infos: [www.gasthaus-zur-schmelz.de](http://www.gasthaus-zur-schmelz.de), Tel. 06062-3724

**13.-22.11.2009, Mossautal-Hüttenthal**

Wildspezialitäten aus Hüttenthaler Jagdrevier im Gasthaus Zur Schmelz in Mossautal-Hüttenthal, Infos: [www.gasthaus-zur-schmelz.de](http://www.gasthaus-zur-schmelz.de), Tel. 06062-3724

**14.11.2009, Reichelsheim**

Genussvolle Pomologie zum "Odenwälder Gänse-Essen", Verkostung und "Treuschs Schwanen-Tafel" mit Variationen von der Odenwälder Gans, pro Person 39,90 Euro, Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

**21.11.2009, Lindenfels-Winterkasten**

Tanzabend mit Erika und Jürgen im Gasthaus zum Raupenstein, Am Raupenstein 6, 64678 Lindenfels-Winterkasten, Infos: [www.zumraupenstein.de](http://www.zumraupenstein.de), Tel 06255-542

**26.11.2009, Annelsbach**

Schweizer Dornröschen - Schweizer Abend mit Slowfood im Odenwald-Gasthaus Dornröschen. Infos: 06151-423133, 06207-3323, 06164-2226, [www.slowfood.de/odenwald](http://www.slowfood.de/odenwald)

**27.11.2009, Reichelsheim**

Ausschank des "ersten Hessen 2009", Treuschs Apfelwein-Primeur 2009 im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

**27. - 29.11.2009, Schloss Lichtenberg**

Lichtenberger Adventsmarkt unterhalb und im Schloss Lichtenberg. Infos: Gemeinde Fischbachtal, [www.fischbachtal.de](http://www.fischbachtal.de); auf dem Hottenbacher Hof geräucherte Forellen und Lachsforellen, auch als Brötchen, heißer Kirschwein und leckere hausmacher Wurst. Infos: 06167-445, [info@hottenbacher-hof.de](mailto:info@hottenbacher-hof.de), [www.hottenbacher-hof.de](http://www.hottenbacher-hof.de)

**29.11. - 20.12.2009**

Jäger und Lebkuchenbäcker im Duett -- Odenwälder Wild und Odenwälder Lebkuchenin den Odenwald-Gasthäusern. Infos: [www.odenwald-gasthaus.de](http://www.odenwald-gasthaus.de)

**29.11.2009, Reichelsheim**

Tischlein deck dich - Adventsbüfett 11.00 Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

**29.11.-21.12.2009, Reichelsheim-Laudenau**

Odenwälder Lebkuchenzeit - ...oder "Kochen mit Herz!" Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder "Hirsch in Kirsch", Lebkuchenspäzle und Lebkuchenparfait mit Glühweinschaum im Gasthaus Zur Freiheit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164- 1032, [www.zurfreiheit.de](http://www.zurfreiheit.de)

**Dezember**

**Im Dezember, Darmstadt**

Rund um das Federvieh - mit Wildgerichten



aus einheimischen Wäldern im Restaurant Bockshaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt, Infos: [www.bockshaut.de](http://www.bockshaut.de), Tel. 06151-99670 - Vorreservierungen empfohlen, auch für Weihnachtsfeiern

### **Im Dezember, Annelsbach**

Fondue-Abende an den Advents-Wochenenden im Dornröschen, Annelsbach, Tel 06163-2484

### **03.-06.12.2009, Obernburg**

Heißer Äbbelwoi und Apfelwaffeln am warmen Holzofen in der Apfelweinlaube Obernburg, Infos: Zur Apfelweinlaube, [www.zurapfelweinlaube.de](http://www.zurapfelweinlaube.de), Tel. 06022-71801

### **04.-06.12.2009, Groß-Umstadt**

Adventsmarkt in Groß-Umstadt auf dem Marktplatz

### **05.12.2009, Rimbach**

Nikolausparty in Rimbach, hinter dem Rathaus, Infos Wirtschafts- und Verkehrsverein Rimbach, 06253-80950

### **05.12.2009, Reichelsheim-Laudenau**

Odenwälder Aromatherapie - mit dem bekannten und prämierten Odenwälder Edelbrenner Dieter Walz und einem speziell darauf abgestimmten 5-Gang-Menü vom Freiheits-Team. Mehr Info finden Sie unter [www.freiheit-der-sinne.de](http://www.freiheit-der-sinne.de). Gasthaus Zur Freiheit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164-1032, [www.zur-freiheit.de](http://www.zur-freiheit.de)

### **05. und 6.12.2009, Lindenfels**

Lindenfelder Weihnachtsmarkt in gemütlicher Atmosphäre unterhalb der Burg, mit Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten, musikalischem Rahmenprogramm und Kinderprogramm. An beiden Tagen kommt der Nikolaus. Sa + So 14-20 Uhr geöffnet. Infos: 06255-30644, [mail touristik@lindenfels.de](mailto:touristik@lindenfels.de), [www.lindenfels.de](http://www.lindenfels.de)

### **06.12.2009, Reichelsheim**

Tischlein deck dich - Adventsbüfett 11.00 Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

### **06.12.2009, Rimbach**

Nikolausparty in Rimbach, hinter dem Rathaus, Infos Wirtschafts- und Verkehrsverein Rimbach, 06253-80950

### **12.+13.12.2009, Crumbach**

Crumbacher Weihnachtsmarkt des Wirtschafts- und Verkehrsvereins Fränkisch-Crumbach, Sa 15-21 Uhr, So 12-20 Uhr, im Ortskern. Infos: [www.fraenkisch-crumbach.de](http://www.fraenkisch-crumbach.de)

### **13.12.2009, Reichelsheim**

Tischlein deck dich - Adventsbüfett 11.00 Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

### **19.+20.12.2009, Hottenbacher Hof**

Weihnachtsmarkt auf dem Hottenbacher Hof von 10-18 Uhr mit Weihnachtsbaumschlagen für jedermann und Verköstigung in der weihnachtlich geschmückten Halle. Infos: 06167-445, [info@hottenbacher-hof.de](mailto:info@hottenbacher-hof.de), [www.hottenbacher-hof.de](http://www.hottenbacher-hof.de)

### **20.12.2009, Reichelsheim**

Tischlein deck dich - Adventsbüfett 11.00 Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

### **25. und 26.12.2009, Reichelsheim**

Tischlein deck dich - Weihnachtsbüfett 11.00 Uhr im Odenwald-Gasthaus "Johanns-Stube" 64385 Reichelsheim, Rathausplatz 2, 06164-2226, [info@treuschs-schwanen.com](mailto:info@treuschs-schwanen.com), [www.treuschs-schwanen.com](http://www.treuschs-schwanen.com)

### **25. und 26.12.2009, Darmstadt**

geöffnet: Restaurant Bockshaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt, Infos: [www.bockshaut.de](http://www.bockshaut.de), Tel. 06151-99670 - bitte frühzeitig planen (24.12.09 einziger Ruhetag im Jahr)

### **28.12.2009, Felsenmeer**

15 Uhr Mit der Felsenmeerhexe auf den Spuren der Nibelungen, bequeme Führung, Dauer 1,5 Std., Teilnahme 5 Euro (bis 12 J. 3 Euro) Anmeldung 0173-6656975, [uli.reiser@web.de](mailto:uli.reiser@web.de), [www.felsenmeerkolde.de](http://www.felsenmeerkolde.de)

### **29.12.2009, Felsenmeer**

11 Uhr Führung zu den römischen Werkstücken mit Marieta Hiller, Dauer 2 Std., Teilnahme 5 Euro (bis 12 J. 3 Euro), Anmeldung: 06254-9403010 oder [mh@kieselbart.de](mailto:mh@kieselbart.de), [www.felsenmeerkolde.de](http://www.felsenmeerkolde.de)

### **31.12.2009, Darmstadt**

la carte im Restaurant Bockshaut, Kirchstraße 7, 64283 Darmstadt, Infos: [www.bockshaut.de](http://www.bockshaut.de), Tel. 06151-99670 - auch am Abend bis 23.00 Uhr geöffnet

### **31.12.2009, Reichelsheim-Laudenau**

Silvesterbüfett im Gasthaus Zur Freiheit in Reichelsheim-Laudenau, Tel. 06164-1032, [www.zurfreiheit.de](http://www.zurfreiheit.de). Voranmeldung erforderlich, weitere Info finden Sie unter [www.freiheit-der-sinne.de](http://www.freiheit-der-sinne.de)

## **2010**

### **30.1. - 14.2.2010**

Meerrettich -- Wir kochen auch 2010 scharf in den Odenwald-Gasthäusern. Infos: [www.odenwald-gasthaus.de](http://www.odenwald-gasthaus.de)

### **Lärmfeuer 2010**

am 10. April oder am 27. März - Infos: [www.laermfeuer.org](http://www.laermfeuer.org)

### **Nibelungenzug 2010**

vom 24. April bis 16. Mai - Infos: [www.nibelungenzug2010.de](http://www.nibelungenzug2010.de) (in Kürze)

## **REGIONALSCHLEIFE STADT UND KREIS OFFENBACH**

**KAG Fremdenverkehr  
Stadt Offenbach  
Matthias Müller  
Berliner Str. 80,  
63065 Offenbach,  
Tel. 0 69 / 80 65 28 46  
E-Mail: [info@offenbach.de](mailto:info@offenbach.de)**

**Kreis Offenbach,  
Fachbereich II,  
Sonja Bruder  
Werner-Hilpert-Str.1  
63128 Dietzenbach,  
Tel.: 0 60 74 / 81 80 - 34 24,  
Fax: 0 60 74 / 81 80 - 39 45  
E-Mail: [info@kreis-offenbach.de](mailto:info@kreis-offenbach.de)  
[www.kreis-offenbach.de](http://www.kreis-offenbach.de)**

## **August**

### **26.08.2009 – 30.09.2009, Offenbach**

2. Weinfest im Hof des Büsingpalais mit Ausschank u.a. auch von Apfelwein, Livemusik, Mi. – Fr., ab 16.00 Uhr, Sa. – So., ab 12.00 Uhr, Info: Markthaus am Wilhelmsplatz, Bieberer Straße 9b, Tel. 069 - 80101883, E-Mail: [info@markthaus-am-wilhelmsplatz.de](mailto:info@markthaus-am-wilhelmsplatz.de), Internet: [www.markthaus.eu](http://www.markthaus.eu)

## **September**

### **01.09.2009 – 31.03.2010, Egelsbach**

Start der Brennensaison in der Obstbrennerei Werner. Abgabe von Brennmaische jeden Donnerstag und Freitag oder nach telefonischer Vereinbarung. Ort: Kleingartenanlage hinter dem Lärmschutzwall K 168, östlich der Schillerstraße, Info: Alexander Werner, Tel.:

06103-2705105, mobil: 0151/18468543

### **03.09.2009, Mühlheim am Main**

10 Jahre Alte Wagnerei, Apfelweinwirtschaft. 10:00 bis 22:00 h. Äpfel pressen am 3.9.09, ein Glas Stüßer 0,50 Euro, Peisausschreiben zum Jubiläum, 1. Preis eine Ballonfahrt im Bembel-Ballon. Bilderausstellung von der Idee bis zum Erwerb, Umbau und Eröffnung.

### **05. – 06.09.2009, Dreieich-Götzenhain**

Großveranstaltung „Stadt und Land – Hand in Hand“ und 4. Hessisches Pferdefestival. Die große Landwirtschafts-, Forst-, und Pferdeschau unter dem Motto „Aus der Region – für die Region“ mit regionalen Anbietern aus Land- und Forstwirtschaft, 10:00 – 18:00 Uhr, Veranstalter: Kreis Offenbach, Stadt Dreieich, Amt für den ländlichen Raum, Kreisbauernverband Offenbach und Kreisreiterbund Offen-

bach, Ort: Langener Straße, Info: Kreis Offenbach, Bürgerbüro, Tel.: 06074-8180-8180, [www.kreis-offenbach.de/stadtundland](http://www.kreis-offenbach.de/stadtundland)

### **06.09.2009, Rodgau-Hainhausen**

Erntedank im Wald – Die neue Obst- und Gartenschau des OGV Hainhausen, 11:00 – 18:00 Uhr an der Waldfreizeitanlage. Ausstellung von Obst, Gemüse und Blumen aus heimischen Gärten, Gestaltungsideen für Ziergärten, frischer Süßer, Obstbrandproben u.v.m.; Tel.: 06106-15058, Info: Antonius Schäufler, E-Mail: [OGV-Hainhausen@t-online.de](mailto:OGV-Hainhausen@t-online.de)

### **06.09.2009, Egelsbach**

Start in die Apfelroutensaison der Brennerei A. Werner. Bewirtung mit hausgemachtem Apfelwein, Wein aus eigenem Anbau, Eiern aus Freilandhaltung mit Speck, Handkäs, Kaffee und Kuchen. Schaubrennen und Verkostung der frischen Destillate, ab 11 Uhr, Kleingartenanlage hinter dem Lärmschutzwall K 168, östlich Schillerstraße; Info: Alexander Werner, Tel.: 06103-2705105, Mobil: 0151-18468543, Fax: 06103-8049965

### **11.-13.09.2009, Dreieich-Dreieichenhain**

Burgfest mit Handwerkermarkt, Mittelaltermarkt, Tel.: 06103-84303; Info: Kultur-Gesellschaft Hayner Vereine GbR, [www.hayner-burgfest.de](http://www.hayner-burgfest.de)

### **11.-14.09.2009, Seligenstadt / Klein-Welzheim**

Kerb ab 11 Uhr bis Feierabend, montags



Schlachttag Metzgerei und Gasthaus Gehrig, Tel.: 06182-3684, [www.party-service-gehrig.de](http://www.party-service-gehrig.de)

**12.09.2009, Offenbach**

Kelterfest unter'm Apfelbaum bei der Kelterei Lühn mit ein paar hessischen Kleinigkeiten zum Essen, Apfelwein und frischem Süßen im Überfluss. Wer sich für den Kelterbetrieb interessiert, kann gerne bei einer Pressung zuschauen, Sa., 12.09., ab 10 Uhr. Info: Kelterei Lühn, Hanauer Straße 59, Tel.: 069 - 86711730, E-Mail: [Route@Kelterei-Luehn.de](mailto:Route@Kelterei-Luehn.de), Internet: [www.Kelterei-Luehn.de](http://www.Kelterei-Luehn.de)

**12.-14.09.2009, Rodgau / Nieder-Roden**  
„Kerb in und hinter der Scheune Schrod“. Alle Tage Unterhaltungsmusik. Jeden Tag eine andere Essensspezialität: Haspel, Rippen, Hackbraten, Wurstsalat mit Bratkartoffeln, Odenwälder Hausmacher; Ort: Oberrodenerstr. 49 (Kerbplatz direkt neben an der Kirche), Tel.: 06106-21033, Info: Gesangverein Sonntagverein 1876 Nieder-Roden, Vorsitzender: Werner Ott, E-Mail: [ott.werner@arcor.de](mailto:ott.werner@arcor.de)

**12.09.2009, Seligenstadt-Froschhausen**  
Äpfel selbst pflücken, 09:30 – 16:00 Uhr, Obstbau Ott, Offenbacher Landstraße, Tel.: 06182-67023, Info: Werner Ott, [www.obstbau-ott.de](http://www.obstbau-ott.de)

**13.09. – 18.10.2009, Seligenstadt**  
Ausstellung „Quilts“ von 10:00 – 18:00 Uhr, Landschaftsmuseum Seligenstadt, Klosterhof 2, Tel.: 06182-20455

13. – 15.09.2009, Dreieich–Dreieichenhain (Burg Hayn)  
Burgfest mit Handwerkermarkt, Mittelaltermarkt, Info: Kultur-Gesellschaft Hayner Vereine GbR, Tel.:06103-84303, [www.hainer-burgfest.de](http://www.hainer-burgfest.de)

**16.09.2009, Mühlheim**  
Apfelernte auf den Streuobstwiesen in Mühlheim mit zünftigen Feld-Frühstück auf der Streuobstwiese, 10 – 14 Uhr; Info und Anmeldung: Apfelfreunde Rhein-Main, Vorsitzender: W. Wussler, Tel.: 0170-5808411, [www.bembelino.de](http://www.bembelino.de)

**17.09.2009, Mühlheim**  
Äpfelpressen und Süßerverkauf bei unserem Mitglied Walter Roth in Mühlheim, Bahnhofstraße während des Wochenmarktes von 9 – 14 Uhr; Info: Apfelfreunde Rhein-Main, Vorsitzender: W. Wussler, Tel.: 0170-5808411, [www.bembelino.de](http://www.bembelino.de)

**18. – 22.09.2009, Dreieich-Götzenhain**  
Kerb, Info: Fachbereich Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, Gabriele Gaubatz, Tel.: 06103-601681, Fax: 06103-6018683, E-Mail: [gabriele.gaubatz@dreieich.de](mailto:gabriele.gaubatz@dreieich.de)

**19.09.2009, Seligenstadt-Froschhausen**  
Äpfel selbst pflücken, 09:30 – 16:00 Uhr, Obstbau Ott, Offenbacher Landstraße, Tel.: 06182-67023, Info: Werner Ott, [www.obstbau-ott.de](http://www.obstbau-ott.de)

**25. – 27.09.2009, Seligenstadt / Klein-Welzheim**  
Spezialitäten rund um den Apfel, Metzgerei und Gasthaus Gehrig, ab 11 Uhr bis Feierabend – bei schönem Wetter auch im Feier-, Tel.: 06182-3684, [www.party-service-gehrig.de](http://www.party-service-gehrig.de)

**26.09.2009, Egelsbach**  
Kelterfest des Obst- und Gartenbauvereins Egelsbach von 9 – 13 Uhr auf dem Marktplatz neben dem Arresthaus in Egelsbach. Äpfelpressen vor Ort durch die Mitglieder, Verkauf von Süßem, frischem Zwiebelkuchen, Wurst und

Weck; Info: OGV Egelsbach, Alexander Werner, Tel.: 06103/43487

**26.09.2009, Dreieich-Dreieichenhain**  
Dreieicher Äppelfest zum Schutz und Erhalt der Streuobstwiesenbestände mit Informationen, Apfelsaft, Apfelwein, Kaffee, Kuchen usw. von 12:00 – 18:00 Uhr, Offenthaler Weg, Tel.: 06103-601477, Fax: 06103-601485; Info: Helmut Wissner, E-Mail: [Helmut.Wissner@dreieich.de](mailto:Helmut.Wissner@dreieich.de), [www.dreieich.de](http://www.dreieich.de)

**26.09.2009, Seligenstadt**  
Ebbelwoifest mit Live-Musik und Sängerin Sabine Cristal, 19:00 Uhr, Historischer Gasthof „Zum Riesen“, Marktplatz 6, Tel.: 06182-3606, [info@zumriesen-seligenstadt.de](mailto:info@zumriesen-seligenstadt.de), [www.zumriesen-seligenstadt.de](http://www.zumriesen-seligenstadt.de)

**26.09.2009, Seligenstadt-Froschhausen**  
Äpfel selbst pflücken, 09:30 – 16:00 Uhr, Obstbau Ott, Offenbacher Landstraße, Tel.: 06182-67023, Info: Werner Ott, [www.obstbau-ott.de](http://www.obstbau-ott.de)

**27.09.2009, Dreieich-Dreieichenhain**  
Töpfermarkt Hayner Weiber, Stadtteil Dreieichenhain (Burggelände), Info: Arbeitsgemeinschaft Hayner Weiber e.V., Tel.: 06103-984183, Fax:06103-9841184, [www.haynerweiber.de](http://www.haynerweiber.de)

**27.09.2009, Dietzenbach**  
Verkaufsoffener Sonntag mit Kelterfest und Aktionen der Dietzenbacher Mitgliedsbetriebe, 12:00 – 18:00 Uhr, Am Stadtbrunnen und vor den Geschäften mit u. a. grüner Markt mit thematisch passenden Aktionen, Kelteraktionen für Groß und Klein, frisch gepressten Saft, Info: Stadtmarketing-Agentur der Kreisstadt Dietzenbach, Frau von Staden, Tel.: 06074-373254, E-Mail: [staden@dietzenbach.de](mailto:staden@dietzenbach.de)

**27.09.2009, Seligenstadt**  
Apfelweinbrunch, 10:00 Uhr mit Kinderbetreuung, Historischer Gasthof „Zum Riesen“, Marktplatz 6, Tel.: 06182 – 3606, [info@zumriesen-seligenstadt.de](mailto:info@zumriesen-seligenstadt.de), [www.zumriesen-seligenstadt.de](http://www.zumriesen-seligenstadt.de)

**28.09.2009 – 09.11.2009, Offenbach**  
Bilderausstellung im Waldcafé Hainbachtal zum Thema „Apfel“ mit Werken regionaler Künstler, Info: Waldcafé Hainbachtal, Waldstraße 353, Tel. 069 - 85002260, E-Mail: [info@waldcafe-hainbachtal.de](mailto:info@waldcafe-hainbachtal.de), Internet: [www.waldcafe-hainbachtal.de](http://www.waldcafe-hainbachtal.de)

**Oktober**

**02.10.2009, Offenbach**  
Apfelwein-Verkostung mit Jörg Stier und einem Wirtshausmusikanten, 17.00 Uhr, Info: Waldcafé Hainbachtal, Waldstraße 353, Tel. 069 - 85002260, E-Mail: [info@waldcafe-hainbachtal.de](mailto:info@waldcafe-hainbachtal.de), Internet: [www.waldcafe-hainbachtal.de](http://www.waldcafe-hainbachtal.de)

**03.10.2009, Dreieich-Sprendlingen**  
Straßenkerb, Frankfurter Str. 1-100 von 10:00 – 18:00 Uhr, Infos: Bienenhof-Imkerei, Hr. Greff, Tel.: 06103-946488

**03.10.2009, Rodgau**  
Apfelkelterfest beim Naturschutzbund Rodgau an der Vogelhütte. Ab 14 Uhr gibt es selbst gekelterten Apfelwein. Anfahrtsbeschreibung unter [www.nabu-rodgau.de](http://www.nabu-rodgau.de)

**03./04.10.2009, Dreieich-Sprendlingen**  
Mineralientage, Info: Bürgerhäuser Dreieich, Tel.: 06103-6000-0, Fax: 06103-6000-77, E-Mail: [buergerhaeuser@buergerhaeuser-dreieich.de](mailto:buergerhaeuser@buergerhaeuser-dreieich.de), [www.buergerhaeuser-dreieich.de](http://www.buergerhaeuser-dreieich.de)

**04.10.2009, Heusenstamm**

Kelterfest des Gesangverein Konkordia mit Schaukeltern, frischem Most, Hausmacher Wurst, selbst gemachtem Handkäs, Kaffee und Apfelkuchen, Motorrad-Oldtimer-Präsentation, Wollwaren vom Spinnrad, ab 10:00 Uhr, Am Bannturn-Schloss-Rathaus, Tel.: 06104-5297, Herr B. Krostewitz

**09.10.2009, Rödermark-Urberach**

Lieder zum Äbbelwoi – Märchenhaftes Hessen, Orwischer Äppelwoi-Stubb mit Gerd Grein und den Rodauschiffen, 19:00 Uhr, Kelterscheune Urberach, Tel.: 06074-95650, BSC Urberach, Martin Hofmann, [www.bsc-urberach.de](http://www.bsc-urberach.de), E-Mail: [HYPERLINK "mailto:vorstand@bsc-urberach.de"](mailto:HYPERLINKmailto:vorstand@bsc-urberach.de)

**10.10.2009, Offenbach**

„Jack the Rippischer“, Hessisches Drei-Gang-Menue im Markthaus am Wilhelmsplatz, Peter Ripper liest aus seinem neuem regionalen Krimi, Sa., 10.10., 18.30 Uhr, Info: Markthaus am Wilhelmsplatz, Bieberer Straße 9b, Tel. 069 - 80101883, E-Mail: [info@markthaus-am-wilhelmsplatz.de](mailto:info@markthaus-am-wilhelmsplatz.de), Internet: [www.markthaus.eu](http://www.markthaus.eu)

**10.10.2009, Rodgau**

Weinfest in der Scheune Schrod und in beheizten Zelten unter dem Motto „Musik Snacks und Wein beim Gesangverein Sonntagverein“, Angebot: Flammkuchen, delikate Häppchen und andere Köstlichkeiten, Trauben werden gekeltert, frischer Federweiser sowie verschiedene Sorten Wein; Unterhaltung durch „Hufis Hitkiste“, Info: Gesangverein Sonntagverein, Hr. Werner Ott, Tel.: 06106-21033

**10.10. – 18.10.2009, Seligenstadt**

Kulinarisches von der Kartoffel, Mo – Fr 11:00 – 14:30 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr, Sa + So 11:00 – 22:00 Uhr; Tel.: 06182 – 3606, Historischer Gasthof „Zum Riesen“, Marktplatz 6, [info@zumriesen-seligenstadt.de](mailto:info@zumriesen-seligenstadt.de), [www.zumriesen-seligenstadt.de](http://www.zumriesen-seligenstadt.de)

**25.10.2009, Seligenstadt**

Klöpplsonntage – Vorfürhungen – Verkauf (500 Jahre alte Handwerkskunst zur Herstellung feiner Spitze) von 10:00 – 17:00 Uhr, Landschaftsmuseum Seligenstadt, Klosterhof 2, Tel.: 06182-20455

**31.10.-03.11.2009, Dreieich-Offenthal**

Kerb, Info: Fachbereich Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, Gabriele Gaubatz, Tel.: 06103-601681, Fax: 06103-6018683, E-Mail: [gabriele.gaubatz@dreieich.de](mailto:gabriele.gaubatz@dreieich.de)

**November**

**11.11.2009, Mühlheim am Main**

ab 11.11. bis Ende Dez. Gänseessen zur 4 Personen auf Vorbestellung in der Alten Wagneri. Tel. 06108-790840

**22.11.2009, Seligenstadt**

Antikmarkt von 10:00 – 17:00 Uhr, Landschaftsmuseum Seligenstadt, Klosterhof 2, Tel.: 06182-20455

**28. + 29.11.2009, Seligenstadt**

Advent im Kloster – Kunsthandwerkermarkt I von 10:00 – 17:00 Uhr, Landschaftsmuseum Seligenstadt, Klosterhof 2, Tel.: 06182-20455

**28. + 29.11.2009, Egelsbach**

Adventsmarkt der Bienenhof-Imkerei Greff – alles rund um den Honig, Westendstr. 23, jeweils von 14:00 – 18:00 Uhr, Tel.: 06103-946488, Info: Hr. Greff

**28./29.11.2009, Dreieich-Sprendlingen**

Adventsmarkt auf dem Lindenplatz, Info: AKTIVes Dreieich, Tel.: 06103-373307, E-



Mail: peter-theuer@web.de, www.aktivesdreieich.de

## Dezember

### 05. + 06.12.2009, Seligenstadt

Advent im Kloster – Kunsthandwerkermarkt II von 10:00 – 17:00 Uhr, Landschaftsmuseum Seligenstadt, Klosterhof 2, Tel.: 06182-20455

### 05. + 06.12. und 12. + 13.12.2009, Dreieich-Dreieichenbain

Weihnachtsmarkt in der Fahrgasse, Gewerbeverein Dreieich e. V., Armin Gerhardt, Tel.: 06103-98720, Fax: 06103-987220, E-Mail: info@dreieich.com, www.dreieich1.com

## Februar 2010

## REGIONALSCHLEIFE

### WETTERAU

Dr. Johannes Fertig

c/o Amt für Kreisentwicklung

Kreishaus, Europaplatz,

61169 Friedberg

Tel. 0 60 31 - 83 4100,

Fax: 0 60 31 - 83 4110,

E-Mail:

info@appelweinroute-wetterau.de

Internet:

www.apfelweinroute-wetterau.de

## September

### 01.09.2009, Nidda-Bad Salzhausen

Botanische Führungen durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Leseshalle, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

### 04. bis 06.09.2009, Münzenberg

Historische Stadtführungen in der Stadt Münzenberg, www.muenzenberg.de  
05.09.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach  
Lagenwanderung, 14-15:30 Uhr, Treff: Hofladen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

### 06.09.2009, Bad Nauheim

Tour auf dem Bonifatiusweg in den Vogelsberg, 9 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim / Friedberg, Tel. 06032-347580, http://de.geocities.com/adfc\_badnauheim\_friedberg

### 06.09.2009, Rosbach-Rodheim

Quetschekuchennachmittag, 14-18 Uhr, Treff: Ev. Gemeindehaus Rodheim - Arche, OGV - Rodheim, Tel. 0175-2913872

### 06.09.2009, Nidda-Wallernhausen

Hoffest rund um die Uhrnstubb, 11-18 Uhr, Treff: Untergasse 23, Wirtshaus-Café Uhrnstubb, Tel. 06043-405540, www.uhrnstubb.de

### 12.09.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Kelterfest, ab 11 Uhr, Treff: Obsthof, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

### 13.09.2009, Karben-Selzerbrunnen

Karbener Kelterfest im Jukuz, 13-18 Uhr, Treff: Am Jugendkulturzentrum, Brunnenstraße, NABU-, BUND- und Stadt Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

17.02.2010, Rodgau / Nieder-Roden

Traditionelles Heringsessen des Gesangverein Sonntagverein an Aschermittwoch, Ort: Sozialzentrum Nieder-Roden; Angebot: Heringsalat mit Pellkartoffeln sowie Hausmacher Wurst und Handkäse, Der Chor singt mehrmals, Info: Gesangverein Sonntagverein, Hr. Werner Ott, Tel.: 06106-21033

## April 2010

### 17. – 20.04.2010, Dreieich-Götzenbain

Frühlingsfest, Info: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, Gabriele Gaubatz, Tel.: 06103-601681, Fax: 06103-6018683, E-Mail: gabriele.gaubatz@dreieich.de

### 13.09.2009, Bad Nauheim

Kelterfest, 12-22 Uhr, Treff: Nieder-Mörler Str. 6, Straußwirtschaft Rote-Pumpe, Tel. 06032-9371903, www.rote-pumpe.de

### 13.09.2009, Friedberg u. Bad Nauheim

Apfelkeltern - Radtour auf der Apfelwein- und Obstwiesenroute, 12-18 Uhr, Treff: Friedberg, Europaplatz, Natur und Kulturführer Wetterau-Vogelsberg-Taunus e.V., Tel. 06181-258044, www.natur-kultur-wetterau.de

### 18. bis 20.09.2009, Bad Nauheim

Hamster-Wochenende, BUNDjugend Hessen, Tel. 069-67737630, www.bundjugendhessen.de

### 19. u. 20.09.2009, Friedberg

Markt der Region 2009 im Rahmen des Herbstmarktes in Friedberg, 10 Uhr, Treff: Europaplatz, Wetteraukreis, Tel. 06031-834114, www.wetteraukreis.de

### 19. u. 20.09.2009, Nidda-Bad Salzhausen

Weißblaues Wochenende mit Spezialitäten aus Bayern, 11 Uhr, Treff: Bahnhof Bad Salzhausen, Kastanienstuben, Tel. 06043-1411, kastanienstuben@googlemail.com

### 19.09.2009, Bad Vilbel-Dottenfelderhof

Herbstfest, Treff: Dottenfelderhof, Dottenfelderhof, Tel. 06101-529640, www.dottenfelderhof.de

### 20.09.2009, Hochwaldhausen

Ökologische Wanderung zu einer kulturhistorischen Stätte im Oberwald, 9 Uhr, Treff: Bürgerhaus Nidda, Fahrgemeinschaften, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Nidda und VHC Nidda, Tel. 06043-6281, www.sdw-nidda.de

### 20.09.2009, Butzbach-Ostheim

Süßerfest der Kelterei Müller KG, 11-18 Uhr, Treff: Ostheim, Firmengelände, Hauptstr. 45-47, Kelterei Müller KG, Tel. 06033-97400, www.kelterei-mueller.de

### 20.09.2009, Bad Nauheim-Schwalheim

Kelterfest, 11 Uhr, Treff: Hof und Kelterei, Schwalheimer Hauptstr. 2, Hof Steinmühle, Tel. 06032-920060, www.hof-steinmuehle.de

### 20.09.2009, Bad Vilbel

11. Kelterfest im Hexenloch, 11 Uhr, Treff: Naturfreundehaus Hexenloch, Naturfreunde Deutschlands OG Bad Vilbel, Tel. 06101-500630, www.naturfreunde-bad-vilbel.de

### 25.09. bis 22.11.2009, Butzbach-Ostheim

Straußwirtschaft in „Müllers Altem Saal“, Fr.

ab 19 Uhr u. So. ab 18 Uhr, Treff: Hauptstr. 47, Kelterei Müller KG, Tel. 06033-97400, www.muellers-alter-saal.de

### 26.09.2009, Butzbach

Apfelfest, 9-13 Uhr, Treff: Marktplatz, BUND-OV Butzbach, Tel. 06033-2093

### 26.09.2009, Bad Nauheim

Tour: Vulkanradweg ab Grebenhain, 8 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim / Friedberg, Tel. 06032-347580, http://de.geocities.com/adfc\_badnauheim\_friedberg

### 26.09.2009, Niddatal-Hessenwald

Heimische Pilze: Wanderung in den Hessenwald mit Wolfgang Schößler, 14.15 Uhr, Treff: Parkplatz am Hessenring, Groß-Karben, NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

### 27.09.2009, Münzenberg

Führung durch den Geologischen Garten Münzenberg, Referent: Franz Dietrich Oeste, 14.30-16.30 Uhr, Treff: Geologischer Garten, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

### 27.09.2009, Gedern-Schönau

Herbstfest des OGV Gedern mit Apfelsortenbestimmung, 14 Uhr, Treff: Vereinshütte Schönau, OGV Gedern, Tel. 06045-2582, www.ogv.gedern.de

### 28.09.2009, Nidda-Bad Salzhausen

Dia-Vortrag Wolfgang Rauschel, 19:30 Uhr, Treff: Parksaal, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

## Oktober

### 02. bis 04.10.2009, Bad Nauheim

Herbst-interAktiv-Treffen, BUNDjugend Hessen, Tel. 069-67737630, www.bundjugendhessen.de

### 03.10.2009, Rosbach-Rodheim

Kürbisfest am Hexehäusi, ab 12 Uhr, Treff: am Hexehäusi, Junkergasse 24, es Hexehäusi Familie Klein & Stadt Rosbach v.d.H., Tel. 06007-7736, www.es-hexehauesi.de

### 03.10.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Apfelfest, ab 11 Uhr, Treff: Obsthof, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

### 03.10.2009, Weckesheim

Vögel und Kohle, Himmel und Hölle, Referentin: Dr. Doris Jensch, 14-17 Uhr, Treff: Bahnhof Friedberg 14 Uhr, Bahnhof Weckesheim 14:45 Uhr, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

### 03.10.2009, Büdingen-Eckartshausen

Keltertag, 11 Uhr, Treff: Am Blockhaus, OGV Eckartshausen, Tel. 06048-3901, www.eckartshausen.de

### 04.10.2009, Friedberg-Dorheim

Herbstwanderung in Dorheim, 13.30 Uhr, Treff: Marktplatz Dorheim, NABU Friedberg, Tel. 06031-12278, g.bauschmann@vswffm.de

### 04.10.2009, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

### 04.10.2009, Bad Vilbel

Herbstfest in Bad Vilbel, Treff: Innenstadt, Gewerbering Bad Vilbel e.V., Tel. 06101-602255, www.gewerberingbadvilbel.de



**06.10.2009, Nidda-Bad Salzhausen**  
Botanische Führungen durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Lesehalle, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

**10. u. 11.10.2009, Bad Vilbel-Dortelweil**

10. Bad Vilbeler Wellnessstage, Sa. ab 14 Uhr, So. ab 11 Uhr, Treff: Kultur- und Sportforum Bad Vilbel-Dortelweil, Tourist-Info/Kur- und Bäderverwaltung, Tel. 06101-602-247, www.bad-vilbel.de

**10.10.2009, Nidda-Ober Widdersheim**

Rauscherfest, 14 Uhr, Treff: Vereinshaus, OGV-Ober-Widdersheim, Tel. 06043-3279

**17.10.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Apfelwanderung, 14-16:30 Uhr, Treff: Apfellädchen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**17.10.2009, Bad Nauheim**

Fahrt ins Blaue, 13 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim / Friedberg, Tel. 06032-347580, http://de.geocities.com/adfc\_badnauheim\_friedberg

**20. bis 23.10.2009, Frankfurt am Main**

Stadtökologie, BUNDjugend Hessen, Tel. 069-67737630, www.bundjugendhessen.de

**23.10.2009, Nidda-Wallernhausen**

Balladen-Abend, 19 Uhr, Treff: Untergasse 23, Wirtshaus-Café Uhrnstubb, Tel. 06043-405540, www.uhrnstubb.de

**24.10.2009, Niddatal-Assenheim**

Hierbstwald hoch Vier, Referent: Eckhardt Riescher, 14-16 Uhr, Treff: Lehrbiotop am Steinweg (oberhalb von Friedhof und Bauhof), NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

**24.10.2009, Gedern**

Vulkania - Feuer und Flamme für Gedern, Treff: Gedern Innenstadt, Kulturamt der Stadt Gedern, Tel. 06045-6008-50, www.gedern.de

**25.10.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

**26.10.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Dia-Vortrag Wolfgang Rauschel, 19:30 Uhr, Treff: Parksaal, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

**November**

**01.11.2009 bis Ostern 2010, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Schoppenwirtschaft, jeden Sa. u. So. 11-18 Uhr, Treff: Schoppenwirtschaft, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**05.11.2009, Karben-Groß Karben**

Prof. Dr. Roland Prinzing, Multimediavortrag: Überleben in Eis, Wüste und Meer, 20 Uhr, Treff: Bürgerzentrum, Rathausplatz 1, Klubraum I, NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

**05.11.2009, Bad Nauheim**

Lichtbildvortrag "Die Bäume Mitteleuropas", 19:30 Uhr, Treff: Im Saal der Krone, NABU Ortsgruppe Bad Nauheim, Tel. 06032-84373

**12.11.2009, Münzenberg**

Martinmarkt, 12-19 Uhr, Treff: Marktplatz, Stadt Münzenberg, Tel. 06033-960328, www.muenzenberg.de

**13.11.2009, Nidda-Wallernhausen**

Frau Holle-Abend, 19 Uhr, Treff: Untergasse 23, Wirtshaus-Café Uhrnstubb, Tel. 06043-405540, www.uhrnstubb.de

**20.11. bis 30.12.2009, Gedern**

Ausstellung: Die geheimnisvolle Welt alter Handpuppen, Di-So 10-12 u. 14-16 Uhr, Treff: Schloss Gedern, Kulturhistorisches Museum, Tel. 06045-600825, www.gedern.de

**20.11.2009, Büdingen-Eckartshausen**

Schäufelchenessen, 18 Uhr, Treff: DGH, OGV Eckartshausen, Tel. 06048-3901, www.eckartshausen.de

**21.11.2009, Butzbach-Ostheim**

Adventsausstellung Kelterei Müller KG, Sa. 16-20 Uhr; So. 11-18 Uhr, Treff: Getränkehop, Kelterei Müller KG, Tel. 06033-97400

**21.11.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Lagenwanderung, 14-15:30 Uhr, Treff: Apfellädchen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**28.11.2009, Karben-Okarben**

Arbeitseinsatz auf den Streuobstwiesen, 9 Uhr, Treff: Streuobstwiese zw. Groß- und Okarben, NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

**29.11.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Weihnachtsmarkt, 13 Uhr, Treff: Kurpark, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

**30.11.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Dia-Vortrag Wolfgang Rauschel, 19:30 Uhr, Treff: Parksaal, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

**Dezember**

**05.12.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Nikolaus-Platten-Disco mit Schoppenwirtschaft, ab 17 Uhr, Treff: Apfellädchen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**11. bis 13.12.2009, Bad Vilbel**

Weihnachtsmarkt, Treff: Wasserburg, Kulturamt der Stadt Bad Vilbel, Tel. 06101-559310, www.bad-vilbel.de

**12.12.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Weihnachtliches Kindertheater, 19 Uhr, Treff: Parksaal, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

**19.12.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Lagerfege "Schmankerl für die Feiertage", 11-18 Uhr, Treff: Apfellädchen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**21.12.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Wintersonnenwendfeuer, 18 Uhr, Treff: Bahnhof Bad Salzhausen, Kastanienstuben, Tel. 06043-1411, kastanienstuben@googlemail.com

**24.12.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Hofladen, Heiligabend, Treff: Hofladen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**28.12.2009, Nidda-Bad Salzhausen**

Dia-Vortrag Wolfgang Rauschel, 19:30 Uhr,

Treff: Parksaal, Kulturmanagement Bad Salzhausen, Tel. 06043/96330, www.bad-salzhausen.de

**31.12.2009, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Hofladen, Silvester, Treff: Hofladen, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**Januar 2010**

**01.01.2010, Frankfurt-Nieder-Erlenbach**

Neujahrsschoppen und Wintergrill, Neujahr, Treff: Schoppenwirtschaft, Andreas Schneider, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**Weitere Veranstaltungen**

**Wetterau**

Apfelwein- und Obstwiesenroute im Wetteraukreis, www.apfelweinroute-wetterau.de

**Bad Nauheim - Nieder-Mörlen**

Strausswirtschaft „Rote Pumpe“, Nieder-Mörlener Straße 6, Bad Nauheim/Nieder-Mörlen, Tel. 06032-9371903, www.rote-pumpe.de

**Bad Nauheim-Schwalheim**

Hof Steinmühle – Feine Kost und Weine, T. 06032 920060, www.hof-steinmuehle.de, Schwalheimer Hauptstr. 2

**Bad Nauheim-Steinfurth**

Rosige Ereignisse – Vielfältige Seminare rund um die Rose, Bioland Rosenschule Ruf, Bad Nauheim-Steinfurth, Tel. 06032-81893, www.rosenschule-ruf.de

**Friedberg-Ockstadt**

Erste Ockstädter Strauswirtschaft, „Zum Gerippte“, Borngasse 30, Friedberg-Ockstadt, Tel. 06031-3009, www.Zum-Gerippte.de

**Bad Vilbel-Dottenfelderhof**

Veranstaltungen und Termine auf dem Dottenfelderhof, Info: Dottenfelderhof, Bad Vilbel, Tel. 06101-529620, www.dottenfelderhof.de

**Nidda – Bad Salzhausen**

Botanische oder historische Führungen in Nidda und Bad Salzhausen, regelmäßige Konzerte und Veranstaltungen, Termine auf Anfrage: Kur- und Touristik Info Nidda Bad Salzhausen, Quellenstraße 2, 63667 Nidda Bad Salzhausen, Tel. 06043/9633-0, www.bad-salzhausen.de

**Ökologischer Obsthof Am Steinberg, Nieder-Erlenbach**

Obsthof Am Steinberg, Andreas Schneider, Frankfurt/Nd.-Erlenbach, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

**Gedern**

Lesungen, Märchen, Sagen, Geschichten und Führungen im Kulturhistorischen Museum Gedern, Schlossberg 9, T.06045-6008-25, www.gedern.de

**Bad Vilbel-Massenheim**

Museumscafé des Vereinsrings Massenheim, vom 03.05.2009 bis Ende August jeden Sonntag 14-17 Uhr, Heimatmuseum Massenheim, An der Kirche 8, T. 06101-44421, www.bad-vilbel.de/museummassenheim

**Gemeinde Rockenberg**

Zahlreiche Veranstaltungen unter www.rockenberg.de

**REGIONALSCHLEIFE LANDKREIS GIESSEN**

Klaus Döring

Talstraße 3, 35447 Reiskirchen

Tel. 06408-63239, Fax: 06408-660590,

E-Mail: [kldoering@aol.com](mailto:kldoering@aol.com)[www.obstwiesenroute-giessen.de](http://www.obstwiesenroute-giessen.de)**September****im September Lich**

Spezialitätenkarte „Äpfel, Birnen und Beeren“, Ausbildungsrestaurant „Am Park“, Tel.: 06404-4702

**06.09.2009, Buseck**

Mostfest, im Lehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins Alten-Buseck, ab 11 Uhr, OGV Alten Buseck, Tel.: 06408-7574

**06.09.2009, Lollar**

Schmaadleckermarkt, Krämermarkt in der Ortsmitte, Stadt Lollar, Info: 06406-920-139

**11.-13.09.2009, Rabenau**

Michaelismarkt, Dorfmitte, Krämermarkt mit über 150 Ständen und buntem Programm, Gemeinde Rabenau, Info: 06407-910920

**12.09.2009, Buseck**

Zwetschgenkirmes, frischer Kuchen ab 12 Uhr am Backhaus Oppenrod, OGV Oppenrod, Haxen aus dem Backhaus ab 19 Uhr in der Grillhütte, Info: 1. Vors. Siegfried Hoff, Tel.: 06408-2578

**13.09.2009, Lich**

Arnsburger Apfelfest mit Bauernmarkt, Hotel Restaurant Alte Klostermühle, 10-18 Uhr, Info: 06404-91900

**13.09.2009, Grünberg**

Obstsortentag, Warthof Familie Sauerbier, Führungen durch die Obstanlage, Schwerpunktthema „Erhaltungspflanzungen für Obstsorten“, Beginn 10.30 Uhr, Info: 06401-6454

**19.09.2009, Wettenberg**

Obstversteigerung, OGV Wißmar, Beginn 9 Uhr, Treffpunkt erfahren Sie beim 1. Vors. Michael Pfandler, Tel.: 06406-3518

**20.09.2009, Gießen**Herbstfest, Baumschule Rinn, Heuchelheimer Str. 129, 10 bis 18 Uhr, Info: 0641-62850, [www.rinnbaumschule.de](http://www.rinnbaumschule.de)**20.09.2009, Hungen**

Tag der offenen Tür, Obstanlage Inheiden, Treffen der Fachleute – Vorstellung neuer Obstsorten, ab 9.00 Uhr, Verein für Gartenbau- und Landschaftspflege Inheiden e.V., Tel.: 06402-2514

**20.+21.09.2009, Gießen**Treffpunkt Baumschule, Herbstfest der Baumschule Engelhardt, Heuchelheimer Str. 132, Sa. 8-16 Uhr, So. 10-18 Uhr, Tel.: 0641-9628011, [www.baumschule-engelhardt.de](http://www.baumschule-engelhardt.de)**ab 21.09.2009, Wettenberg**

Obstkeller des OGV Wißmar in Betrieb, Kelteranmeldung bei Georg Bojtek, Tel.: 06406-71977

**22.09.2009, Heuchelheim**

Der Kürbis ist rund – rund um den Kürbis, Infoabend des OGV Heuchelheim, Gasthaus Treppchen, ab 19.30 Uhr, Tel.: 0641-67661

**27.09.2009, Allendorf-Ld.**

Apfelwein- und Obstwiesenwanderung „Rund um die Stadt“, Beginn 10 Uhr, Festplatz, Info: Rainer Käs, Tel.: 06407-90000

**27.09.2009, Linden**

Mostkeltern, Lehrgarten des OGV Großen-Linden, ab 15 Uhr

**27.9., 3.+ 4.10. 2009, Lich**

Kürbisfest „Rund um den Kürbis“, für die ganze Familie, Johannesshof, ab 10 Uhr, Info: Familie Schadeck, Tel.: 06404-61241

**Oktober****03.10.2009, Poblheim**

Obst- und Erntedankausstellung, Volkshalle Watzenborn-Steinberg ab 11 Uhr, Verein zur Förderung des Obstbaues der Garten- und Landschaftspflege e.V. Watzenborn-Steinberg, Tel.: 06403-61441

**04.10.2009, Laubach**

Mostfest, bei der Kirche, OGV Ruppertsburg, Beginn 14 Uhr, Info: 1. Vors. Otfried Koch, Tel.: 06405-1648

**04.10.2009, Reiskirchen**

Erntedankfest, Ev. Kirche Burkhardsfelden, Gottesdienst ab 14 Uhr, anschl. Kaffee und Kuchen, Pfarrer Sandori, Tel.: 06408-63707

**10.+11.10.2009, Gießen**

Krämermarkt in der Innenstadt, Stadtmarketing Gießen, Tel. 0641-3061008

**10.10.2009, Gießen**Apfeltag, Baumschule Rinn, Heuchelheimer Str. 129, 10 bis 18 Uhr, Info: 0641-62850, [www.rinnbaumschule.de](http://www.rinnbaumschule.de)**10.-19.10.2009, Grünberg**

529. Grünberger Gallusmarkt, u.a. Traditioneller Markt (14.10. Krämermarkt, 15.10. Frühschoppen-Wurzelbürgerbürsterei), Festplatz und Innenstadt, Stadt Grünberg, Info: 06401-804-0

**18.10.2009, Hungen**

Umweltcafe „Alles über Äpfel“, Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen, 15 Uhr im Alten Bahnhof Trais-Horloff, NABU Horloffal

**21.10.2009, Homberg-Ohm**

Kalter Markt, Stadt Homberg-Ohm, Tel.: 06633-18424

**November****ab 01.11.2009, Reiskirchen**

Ofenfrische Atzenhainer Martinsgans, ab 4 P. mit Apfelrotkraut u. Kartoffelknödel, Winklers Stuben Ettingshausen, um Tischreservierung wird gebeten, Tel.: 06401-228288

**31.10.-04.11.2009, Allendorf (Ld.)**

639. Nikelsmarkt, 4.11.: Krämermarkt mit ca. 200 Marktbuden und Rahmenprogramm ab 8 Uhr, Stadt Allendorf-Lda., Tel.: 06407-911233

**engelhardt**Treffpunkt  
für Garten-  
freunde**Nicht nur in  
Obst- und Beerenobst  
sind wir stark!****Für Sie in großer Vielfalt:  
Die schönsten Pflanzen  
für drinnen und draußen.**[www.baumschule-engelhardt.de](http://www.baumschule-engelhardt.de)

Heuchelheimer Str. 132 • 35398 Gießen • Tel.: (06 41) 9 62 80 11

**06.-08.11.2009, Gießen**

Mittelhessenschau, Hessenhallen, Messe Gießen, Tel.: 0641-962160

**08.11.2009, Heuchelheim**

23. Heuchelheimer Martinsmarkt, rund um die Martinskirche, 10.30 Uhr bis 19 Uhr, Gemeinde Heuchelheim, Tel.: 0641-60020

**28.11.2009, Lich**

Adventsausstellung, Blumen Schwarz, Alter Rathausplatz 3, Muschenheim, von 9 bis 15 Uhr, Info: Gina Uhl, Tel.: 06404-4154

**Dezember****05.12.2009, Reiskirchen**

Weihnachtsmarkt, Oberdorf, ab 11 Uhr, Gemeinde Reiskirchen, Info: 06408-959042

**Impressum *Apfelbote***

Informationsmedium für die Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute

**Herausgeber:**MGH GUTES AUS HESSEN GmbH  
Homburger Strasse 9, 61169 Friedberg  
Tel. 0 60 31 / 7 32 35, Fax: 0 60 31 / 73 23 79  
E-Mail: [info@gutes-aus-hessen.de](mailto:info@gutes-aus-hessen.de),  
[www.hessische-apfelweinroute.de](http://www.hessische-apfelweinroute.de)**Anzeigen und Redaktion:**

MGH GUTES AUS HESSEN GmbH

**Illustrationen:** Julia Beltz, Auringen,

Titelbild: Doris Stanjek

**Druck:** Karl Strube Druckerei, Felsberg**Erscheinung:** 2 x jährlich (April / September)

Auflage: 25.000 Exemplare

Anzeigenliste Nr. 1/2009 ist gültig. Für den Inhalt der Mitteilungen, der Terminkalender und sonstigen Redaktionsbeiträge sind die Verfasser verantwortlich. Ihre Meinung deckt sich nicht unbedingt mit der Auffassung des Herausgebers und der Redaktion.  
Copyright 2009:

MGH GUTES AUS HESSEN GmbH



# Die Keltereien des hessischen Verbandes erzeugen Fruchtsäfte und Apfelweine von höchster Qualität!

## Auch aus Ihren Streuobstäpfeln

Fragen Sie nach den Obst-Annahmezeiten zur Kelterzeit.

Mayer & Schlichterle Natursaftkellerei	35099 Burgwald	06457-358	Kellerei Hch. Walther oHG*	63667 Nidda	06043-2771
Kellerei Müller KG*	35510 Butzbach	06033-9740-0	Kellerei Thomas Wenzel*	63674 Altenstadt	06047-2461
Kellerei Reiter GmbH	35647 Waldsolms	06085-3469	Kellerei Petermann e.K., Inh. Winfried Bickert*	63762 Großostheim	06026-1457
Kellerei Heil OHG*	35789 Laubuseschbach	06475-9131-0	Kellerei Edgar Bergmann, Nf. Siegfried Pfaff	63768 Hösbach	06021-53226
Süßmosterei Andreas Herbst	36145 Hofbieber	06684-288	Getränke- und Apfelweinkellerei Roth	63768 Hösbach	06021-560005
Süßmosterei Georg Bolender	36381 Schlüchtern	06661-2107	Kellerei Stenger GmbH	63773 Goldbach	06021-51756
Landw. Betrieb N. Stamm	51399 Burscheid	02174-61461	Kellerei Albin Gerhart	63776 Mömbris	06029-4066
Bannmühle Hans Pfeffer	55571 Odenheim	06755-1053	Kellerei Grünewald	63776 Mömbris	06029-4090
Fruchtkellerei Antje & Rolf Merg	55595 Allenfeld	06756-911686	Hofmann & Sohn, Kellerei & Getränke	63825 Blankenbach	06024-1561
Vereinigung der Apfelweinwirte *			Kellerei Rothenbücher GmbH	63825 Schöllkrippen	06024-1566
Frankfurt am Main und Umgebung e.V.	60316 Frankfurt	069-432069	Kellerei und Getränkevertrieb Thomas Gessner	63828 Kleinkahl	06024-9087
Kellerei Possmann GmbH & Co. KG*	60489 Frankfurt	069-78 99 04 - 0	Ludwig Herbert Süßmosterei	64319 Pfungstadt	06157-3556
Wetterauer Getränke Industrie GmbH*	61118 Bad Vilbel	06101-2046	Kellerei Georg Fries oHG	64342 Seeheim-Jugenheim	06257-2001
Kellerei Wörner*	61138 Niederdorfelden	06101-32621	Kellerei Reinhard Krämer*	64385 Reichelsheim	06164-1390
Rapp's Kellerei GmbH*	61184 Karben	06039 / 9194	Obstbau und Kellerei Wilh. Pfeiffer*	64385 Reichelsheim	06164-1452
Apfelweinkellerei Herbert Henrich	61389 Schmitten	06084-2451	Kellerei Dölp GmbH & Co.KG*	64395 Brensbach	06161-413
Kellerei Georg Herberth*	61476 Kronberg	06173-4064	Kellerei Himmelheber	64395 Brensbach	06161-439
Kellerei Josef Zilch*	63073 Offenbach	069-891831	Inh. W. & K. Haas	64560 Riedstadt	06158-83801
Apfelweinkellerei Neumann	63329 Egelsbach	06103-43030	Spies Fruchtsäfte, Inh. Walter Spies	64686 Lautertal	062541212
Kellerei Wilhelm Höhl Hochstadt GmbH & Co. KG*	63477 Maintal	06181-40990	Kellerei Wilhelm Horn*	64823 Groß-Umstadt	06078-4885/72699
Spezialitätenkellerei Jörg Stier*	63477 Maintal	06109-65099	Getränke-Freimuth	65520 Bad Camberg	06434-7058+1410
Kellerei Walther GmbH*	63486 Bruchköbel	06181-77809	Kellerei Schmitt, Inh. Frank Schmitt	65611 Brechen	06438-83660
Weingroßhandlung und Kellerei Wilhelm Strutt*	63517 Rodenbach	06184-50544	Kellerei Hoppe GmbH & Co.KG	65812 Bad Soden	06196-22102
Kellerei Wilhelm Haas*	63571 Gelnhausen	06051-61061	Kellerei Bemelmann*	65843 Sulzbach	06196-73294+71793
Kellerei Trageser GmbH & Co.KG*	63579 Freigericht	06055-2531	Taunus-Apfelwein-Kellerei Anthes*	65933 Frankfurt	69-381442
Kellerei - Getränkehandel Helmut Prehler*	63619 Bad Orb	06052-3652	Apfelweinkellerei Gerhard Nöll GmbH*		
Gaul & Matthes, GmbH & Co KG*	63633 Birstein	06054-1251			

Die mit \* gekennzeichneten Keltereien sind Mitglied der jeweiligen Regionalschleife der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute. Die Keltereien sind nach Postleitzahlen angeordnet.

Die genannten Keltereien sind Mitglied im

**Verband der Hessischen Apfelwein- und Fruchtsaft-Keltereien e.V.**

Geschäftsstelle: Frankfurter Str. 20, 63150 Heusenstamm

Telefon: 0 61 04 - 66 98 261, Fax: 0 61 04 - 66 98 19

E-Mail: [info@hessischer-apfelwein.de](mailto:info@hessischer-apfelwein.de) ; [apfelwein@apfelwein.de](mailto:apfelwein@apfelwein.de)

Im Internet: [www.apfelwein.de](http://www.apfelwein.de)

